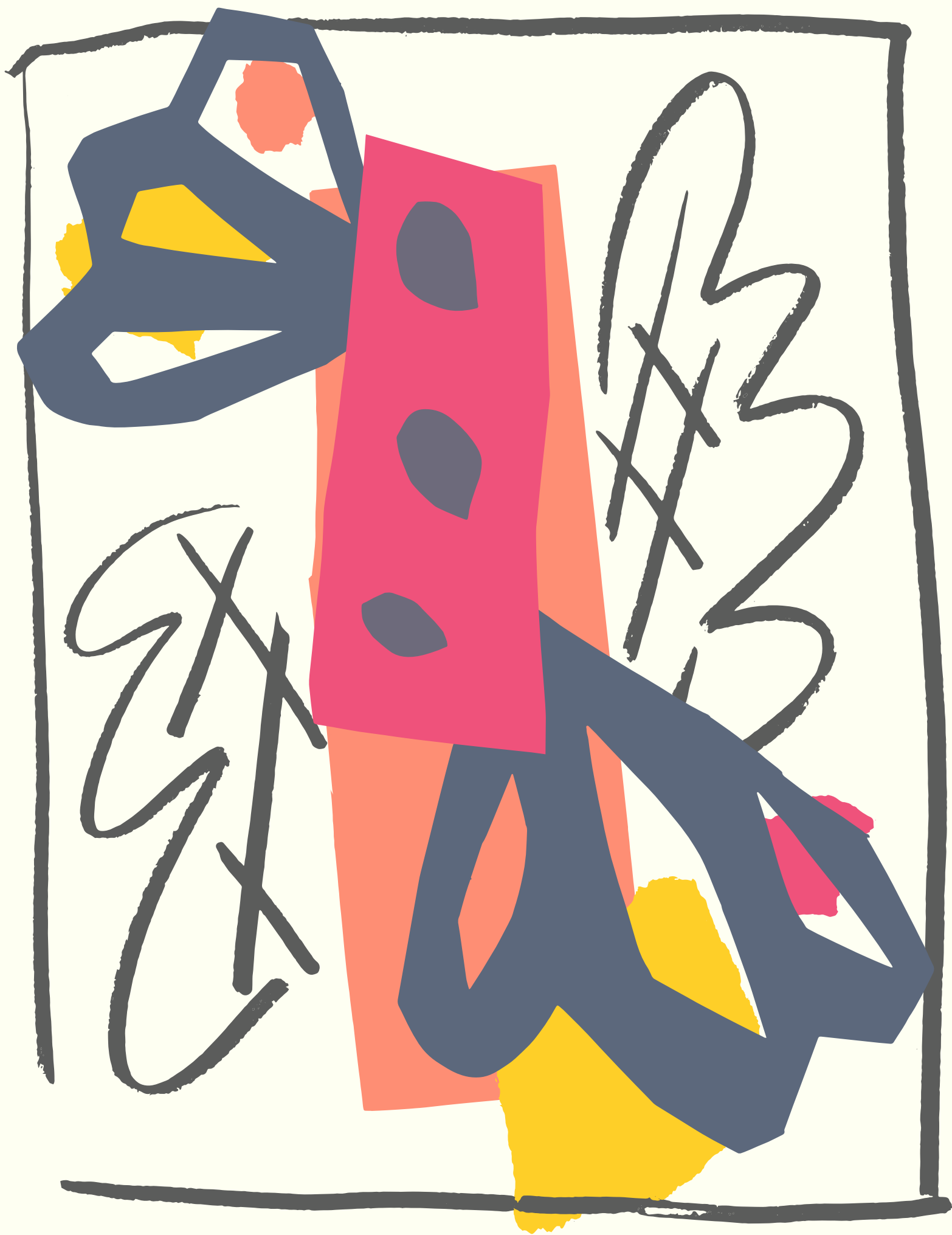
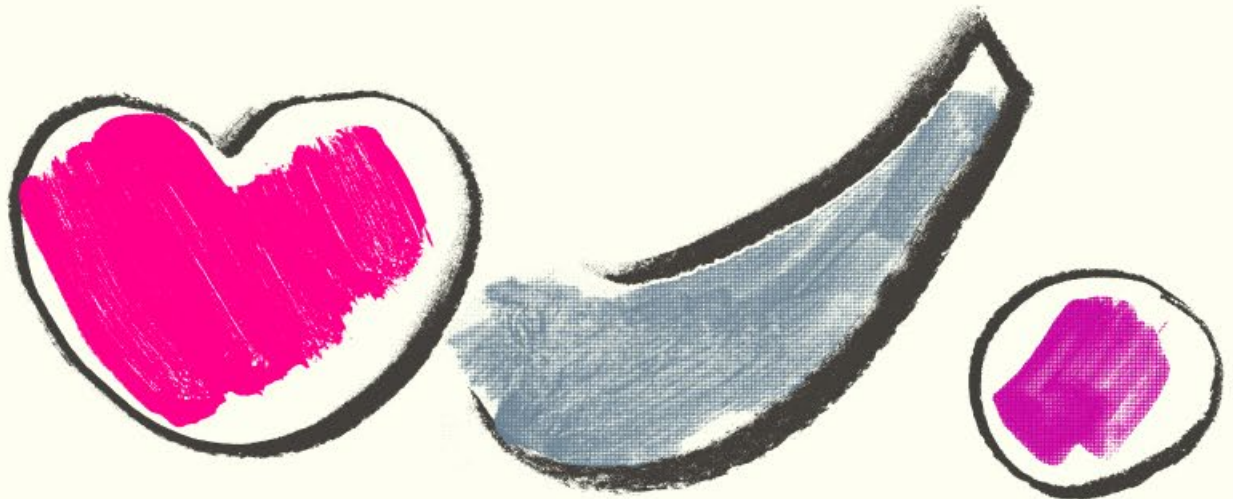
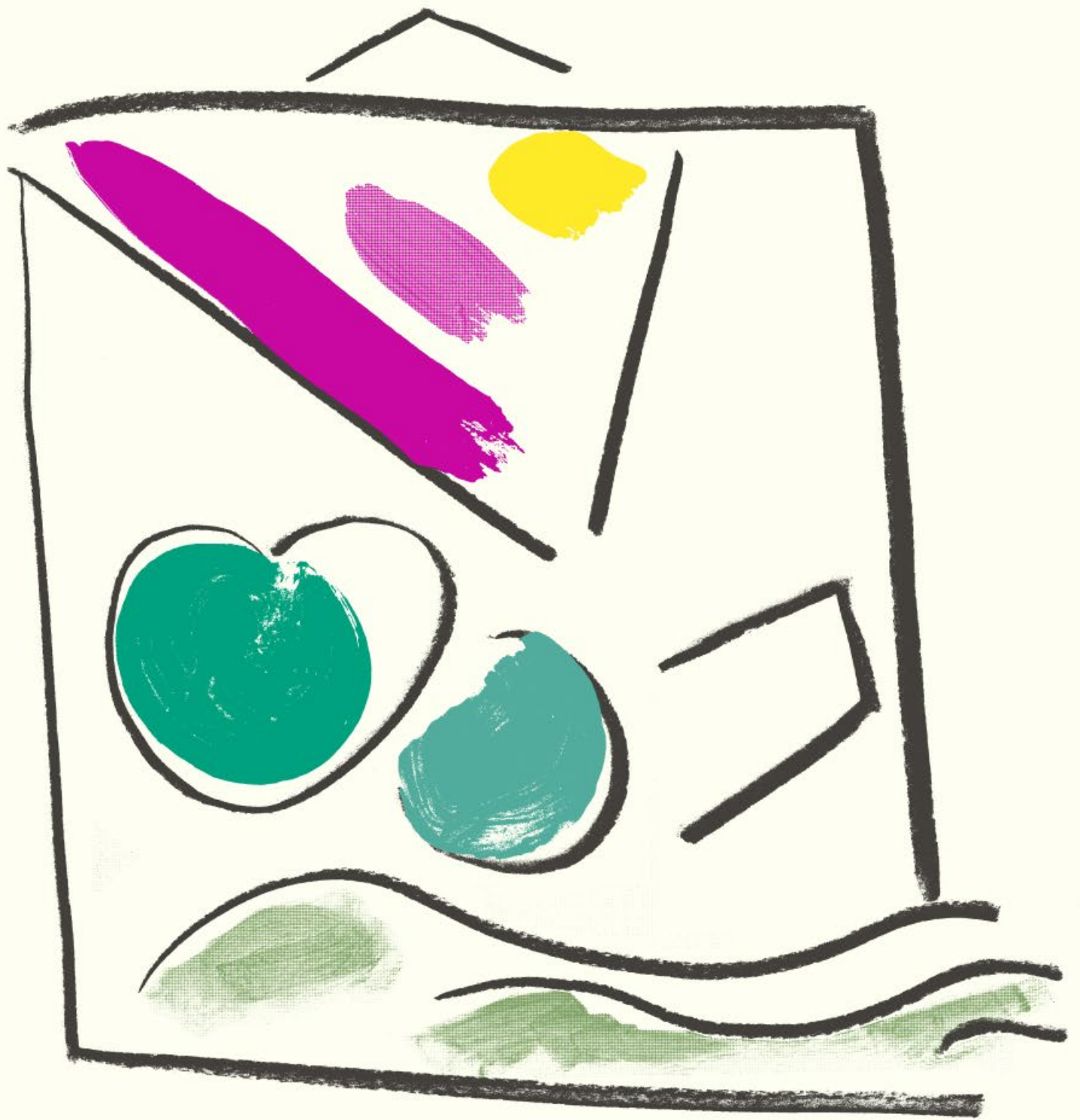
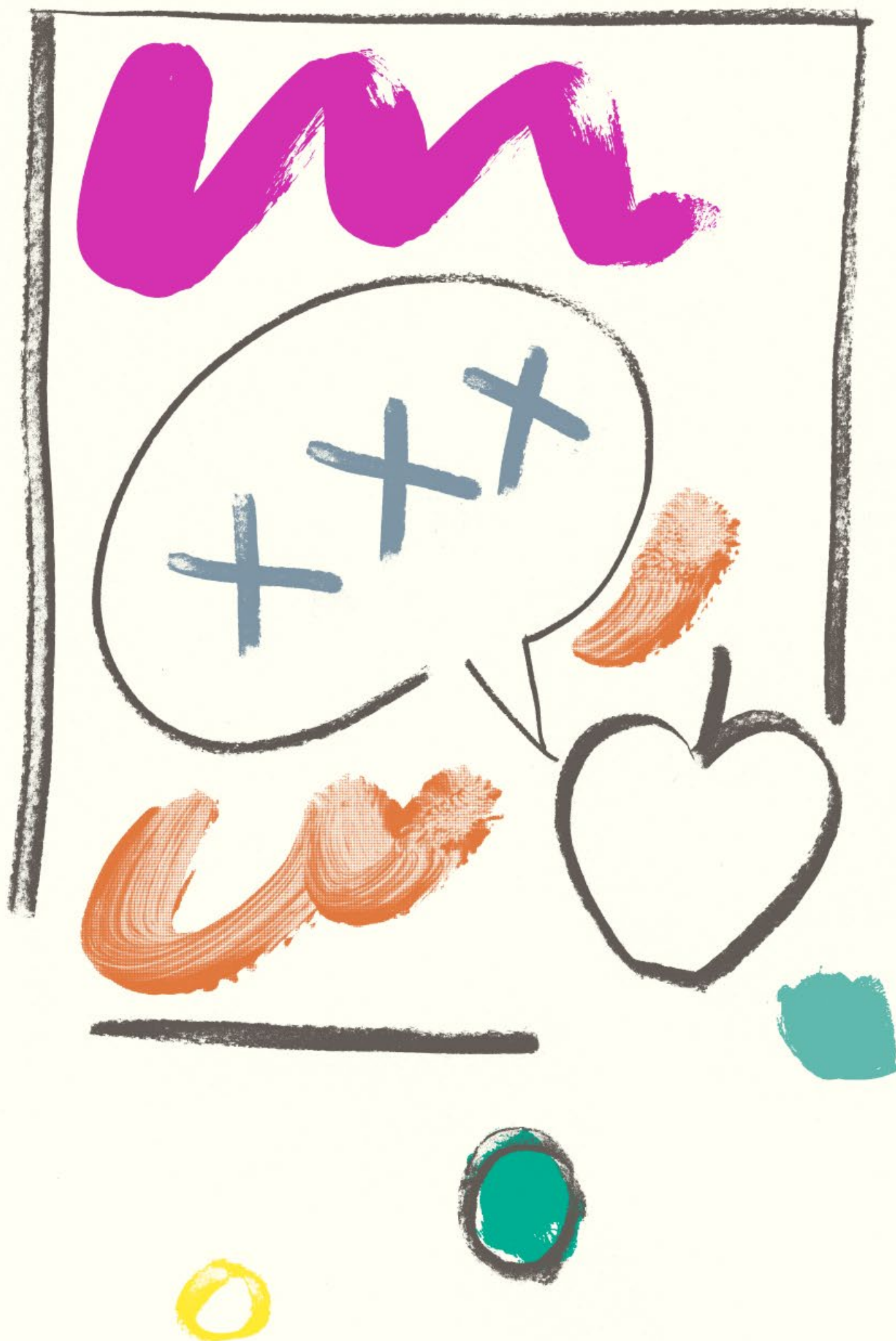




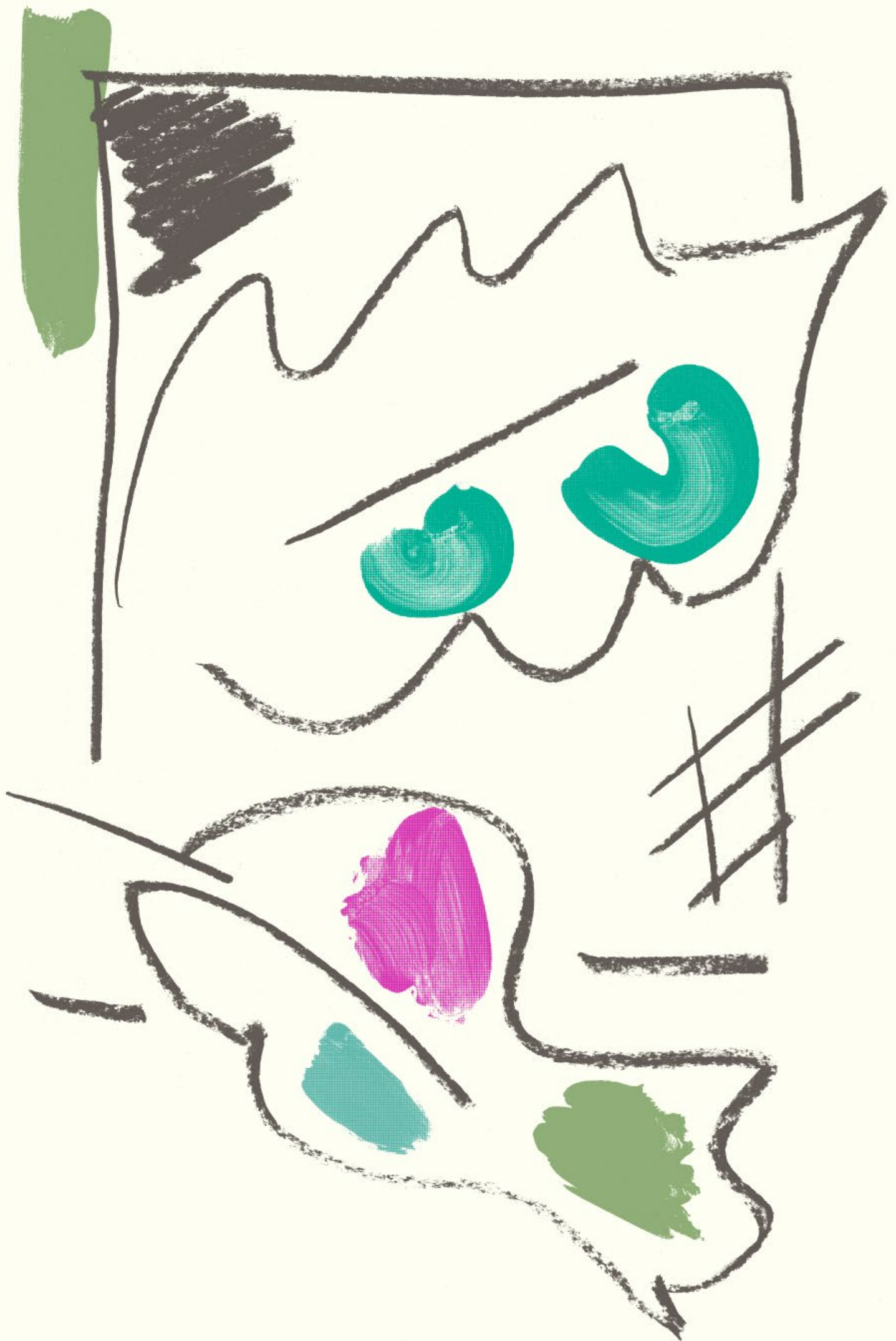












Ringier
2013

ooo

- 2 Prolog: Michael Ringier
- 3 Marc Walder, CEO
- 4 Der Jahresbericht
- 5 Weltweit lokal tätig
- 6 Wirtschaftliche Entwicklung
- 7 Kennzahlen
- 9 Erfolgsrechnung
- 11 Ringier Gruppe Erlöse
- 12 Ringier Publishing
- 15 Ringier Digital
- 16 Ringier Entertainment
- 18 Ringier Axel Springer Media
- 23 Ringier Ungarn & Rumänien
- 25 Ringier Asien & Afrika
- 26 Wesentliche Beteiligungen
- 27 Human Resources
- 28 Standorte
- 30 Kunst Laura Owens
- 31 Epilog: Frank A. Meyer

Impressum

Herausgeberin: Ringier AG,
Corporate Communications.
Verantwortlich: Edi Estermann,
Leiter Konzernkommunikation.

Gesamtleitung: Bernhard Weissberg,
Weissberg Consulting, Zürich.

Kunst: Laura Owens, Los Angeles.
Kunst-Koordination: Beatrix Ruf,
Direktorin Kunsthalle Zürich.
Technische Koordination Kunst:
Lionel Bovier,
JRP Ringier Kunstverlag, Zürich.

Redaktionelle Mitarbeit: Leon Benn,
(Köpfe); Bettina Bono, Elisabeth Ehrsam,
Achilles Greminger (Kuchengrafik,
Anzeigen), Ludek Martschini (Anzeige).

Finanzkommunikation:
Annabella Bassler, CFO.

Layout, Lithographie: Michael Zwysig,
Premedia Swissprinters AG.
Lektorat: Ringier AG,
Redaktions-Services, Zürich.
Übersetzung: Nicholas MacCabe, Zürich
(Englisch); Jean-Luc Ingold, Genf
(Französisch).

Druck-Koordination: Roland Winkler,
Leitung Produktion, Zürich.
Papier Umschlag: 200 g/m², Olin Rough
Cream, Druck Noir sur Noir, Les Acacias;
Innenseiten Kunstteil 120 g/m²; Olin Rough
Cream, Druck Atelier für Siebdruck,
Lorenz Bögli, Müntschemier.
Reportteil 135 g/m². Profibulk 1.1 matt
gestrichen, Druck Neidhart + Schön AG.
Weiterverarbeitung: Neidhart + Schön AG.
Verpackung, Versand: Drahtzug, Soziale
Arbeiten, Zürich.

Kontakt:
Ringier AG, Corporate Communications,
Dufourstrasse 23, 8008 Zürich, Schweiz
Telefon +41 44 259 61 11
info@ringier.ch, www.ringier.com
Zürich, April 2014



Prolog

Michael Ringier, Verleger

Laura Owens, die unseren Jahresbericht von 2013 gestaltet hat, ist eine Frau, die den Kampf nicht scheut. Das ist nach wie vor eine wichtige Voraussetzung für eine Künstlerin, denn bis vor kurzer Zeit waren Frauen in der Kunst immer noch eine ausgesprochene Minderheit. **Laura Owens ist auch eine Frau, die Mut zeigt.** Denn sie wagt sich als Malerin an sehr grosse Formate heran, hinter denen man sich nicht verstecken kann. Da wird jede Unsicherheit und Unzulänglichkeit in Übergrösse sichtbar.

Darüberhinaus ist Laura Owens neugierig, und sie liebt das Abenteuer. «Ich stelle mir ständig Fragen, und die Vorstellung, jedes Mal wieder von vorne beginnen zu müssen, motiviert mich. Das macht die Malerei für mich spannend, aber auch ein wenig beängstigend.»

Der Kampf um die eigene Leistung, der Mut, Grosses anzugehen, die Suche nach Antworten und die Konfrontation mit der Ungewissheit – all das waren im vergangenen Jahr unsere ständigen Wegbegleiter. Unternehmer zu sein, war niemals einfach. Aber die Herausforderungen an die traditionellen Mitspieler im Medienpuzzle sind gewaltig. Es gibt nicht bloss jede Menge neuer Puzzlesteine, auch **die Spielregeln wurden geändert.** Gratis ist Trumpf, die Aufforderung zum Bezahlen oft umsonst.

Das bestehende Printgeschäft funktioniert zwar nach wie vor und wohl noch für viele Jahre. Aber die Anforderungen sind deutlich höher geworden und die Erträge wesentlich kleiner. Aktuelle Ereignisse sind heute eine sekunden-schnell verbreitete Commodity. Nur noch für intelligente Analysen, exklusive Ideen oder aussergewöhnliche Texte und Bilder – ausgestattet mit einem Absender, der sich als Marke profiliert hat – bleibt die Hoffnung auf Bezahlung. Gegen den gratis verteilten digitalen Algorithmus Journalismus besteht bestenfalls noch das Aufwendige, das Exklusive, das Besondere – wenn überhaupt. Der Kampf um Aufmerksamkeit und Gehör ist **härtester Alltag** im Geschäft mit journalistischen Inhalten.

Ob das alleine reicht, um einem Medienunternehmen für die Zukunft strategische Wettbewerbsvorteile zu verschaffen, daran darf gezweifelt werden. Wir benötigen für die Cashflows der kommenden Jahre **neue Geschäfte und Geschäftsmodelle. Und das wiederum braucht Mut.** Den haben die Aktionäre bewiesen, in dem sie in den letzten Jahren weit über eine Milliarde Franken für Investitionen in neue, meistens digitale Geschäfte bereitgestellt haben. Gleichzeitig zeigt unser Beispiel, dass die Karten in jahrzehntelang beinahe unverrückbar zugeteilten Märkten durch die digitalen Technologien plötzlich komplett neu gemischt werden.

Mit neidvollen Blicken haben wir jahrzehntelang auf die Beilagen unserer Mitbewerber geschaut, abgefüllt mit Stellen-, Immobilien- und Autoanzeigen im dreistelligen Millionenbereich pro Jahr. Für uns blieben gerade mal ein paar erotische Kleinanzeigen und das Werbegeld der schweizerischen Hellseher- und Tarotcommunity übrig. Innerhalb weniger Jahre hat sich die Ausgangslage komplett verändert. **Ringier zählt im Markt der digitalen Kleinanzeigen zu den absoluten Marktführern.** Ein äusserst lukratives und wohl auch zukunftssträchtiges Geschäft – allerdings akquiriert zu einem sehr hohen Preis. Wir werden in den kommenden Jahren unter Beweis stellen müssen, dass diese Investitionen – auch finanziell – eine weitsichtige Entscheidung waren.

Dies ist nur eine von vielen Unsicherheiten, mit denen wir im wirtschaftlichen Alltag von heute leben müssen. In Zeiten des Umbruchs gibt es für das Management und die Aktionäre wenig Sicherheit, wenig Wissen und wenig Konstanz. **Was viel mehr zählt, sind Glauben, Überzeugung und Beharrlichkeit.** Genau das, was Laura Owens braucht, wenn sie vor einer weissen Leinwand steht.



«Der Unterschied zwischen einem erfolgreichen und einem erfolglosen Unternehmer ist etwa zur Hälfte reine Beharrlichkeit.»

Steve Jobs, Gründer Apple

Mut zum Umbau
zahlt sich aus

Marc Walder, CEO der Ringier AG

Die Ringier Gruppe entwickelte sich auch 2013 mit grosser Dynamik weiter und ist heute ein modernes, diversifiziertes, bereits stark digitalisiertes und in 14 Ländern tätiges Medienunternehmen. Dabei führt die jetzige Besitzer-Generation mit dem konsequenten Umbau nur das weiter, was die jeweils Verantwortlichen früher auch taten: **Neue Ideen haben und wegweisende Entscheide fällen.** Oft auch solche, die in der jeweiligen Zeit als wagemutig erschienen, sich rückblickend aber als äusserst erfolgreich herausstellten. Dazu zählen die Lancierung der Schweizer Illustrierten 1911 – heute noch immer die erfolgreichste Zeitschrift der Schweiz – sowie die Lancierung von Blick 1959 – heute noch immer die grösste Bezahlzeitung des Landes. Aber auch die mutige Expansion nach Asien (1987), nach Osteuropa (1990) oder zuletzt nach Afrika (2011) waren Meilensteine.

2013 schlagen sich die Investitionen der letzten Jahre von 1,4 Milliarden Franken zu grossen Teilen in digitale Wachstumsgeschäfte **im erfreulichen Ergebnis nieder.** Die Akquisitionen jobs.ch (Nr.-1-Stellenplattform der Schweiz), onet.pl (Nr.-1-Portal in Polen) und ticketcorner.ch (Nr.-1-Ticketingplattform der Schweiz) aus den Vorjahren trugen massgeblich zum guten Ergebnis bei. **Die Strategie,** durch Diversifikation in die Bereiche Digital Business und Entertainment neue Erlösquellen zu erschliessen, **trägt somit Früchte.** Zugleich investierten wir ganz im Sinne dieser Strategie weiter und schichteten unsere Portfolios um.

Der Umsatz blieb mit knapp 1,03 Milliarden Franken leicht unter Vorjahresniveau. **Das EBITDA erhöhte sich um 23,7 Prozent auf 123,1 Millionen Franken.** Die EBITDA-Marge stieg von 9,1 im Vorjahr auf 12,0 Prozent.

Grosse Anstrengungen erforderte ein weiterer Meilenstein in der Ringier Geschichte: die Übernahme der restlichen, bisher der Deutschen Telekom gehörenden Anteile am Scout24-Geschäft in der Schweiz. Diese Transaktion konnte im Januar 2014 abgeschlossen werden. **Damit partizipiert Ringier in der Schweiz nun an allen grossen Online-Rubrikenmärkten:** Stellen-

anzeigen (jobs.ch), Automobile (autoscout24.ch), Immobilien (immoscout24.ch) und Kleinanzeigen (anibis.ch). Innert sechs Jahren hat Ringier – das im lukrativen Print-Rubrikengeschäft nie Fuss fassen konnte – **in allen Segmenten des digitalen Kleinanzeigenmarktes die Leader-Position übernommen.** Der Umsatz aus digitalen Geschäften konnte 2013 von 18,3 auf 25,7 Prozent deutlich gesteigert werden. 2014 dürfte der digitale Umsatzanteil bereits bei 30 Prozent liegen, was die ursprüngliche Mittelfrist-Planung übertrifft.

Zudem hat unser in Osteuropa tätiges Joint Venture mit Axel Springer «Ringier Axel Springer Media AG» sein Portfolio in den vergangenen Monaten signifikant umorganisiert: Mit dem erfolgreichen Verkauf der Aktivitäten in der Tschechischen Republik konzentriert sich das Joint Venture auf Länder mit einem bereits bestehenden, starken digitalen Standbein. **Rund ein Drittel der Umsätze in den Ländern des Joint Ventures werden künftig im digitalen Bereich erwirtschaftet werden.** Für 2014 ist geplant, einen Teil der Aktivitäten in Ungarn zu verkaufen, um den anderen Teil ebenfalls ins Joint Venture mit Axel Springer einzubringen. Das Portfolio von Ringier Axel Springer Ungarn wird somit aus Titeln mit starker Marktposition im Boulevard- und im Lifestyle-Segment mit sehr guten Digitalisierungsperspektiven bestehen.

Zum anderen hat Ringier die Anteile an der AIO Group an den Mehrheitsaktionär Deutsche Entertainment AG verkauft. Ringier ist damit nicht mehr an Good News beteiligt, behält aber das erfolgreiche Festival Moon & Stars in Locarno und fokussiert künftig noch mehr auf bisherige sowie neue Events der Energy Gruppe.

Die Diversifikations-Strategie von Ringier steht keineswegs im Widerspruch zur **weiterhin grossen Bedeutung des publizistischen Stammgeschäftes.**

Auch im klassischen Printgeschäft gab es 2013 erfreuliche Entwicklungen. Drei Beispiele aus der Schweiz zeigen stellvertretend, wie sich Ringier erfolgreich im Print-Geschäft weiterentwickelt:

- Der Zeitschriften-Gruppe in der Deutschschweiz gelang erneut ein hervorragendes Ergebnis, was vor allem auch an den inhaltlich kreativen Line Extensions der Marke Schweizer Illustrierte mit innovativen Lösungen für Werbekunden liegt.
- Die 2011 lancierte Zeitschrift Schweizer **LandLiebe** zählt inzwischen über 120 000 Abonnenten. **Noch nie zuvor gelang einer bezahlten Zeitschrift in der Schweiz in so kurzer Zeit ein solcher Erfolg.**
- Blick am Abend wiederum feierte den fünften Geburtstag und konnte die Leserschaft auf 779 000 erneut stark ausbauen und die Position als zweitgrösste Zeitung der Schweiz verstärken. Zudem verfügt Blick am Abend seit Dezember 2013 über einen eigenen Webauftritt mit Fokus auf die stark steigende mobile Internet-Nutzung.

Im Wachstumsmarkt Afrika ist Ringier mittlerweile in Kenia, Nigeria, Ghana und Senegal tätig. Dies in den drei digitalen Segmenten eCommerce, Kleinanzeigen und Content. **Die Marktanteile** der diversen Plattformen **sind bereits beachtlich.** Diese Expansion unterstreicht den unternehmerischen Anspruch von Ringier, konsequent in neue Märkte zu expandieren, inhaltlich wie geografisch.

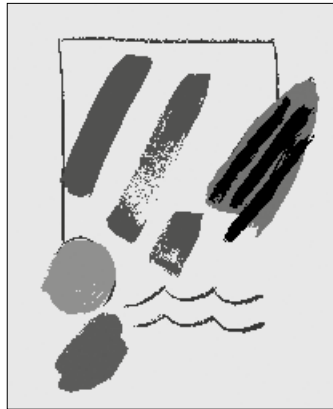
Der strukturelle Wandel in der Medienwelt bleibt weiterhin eine grosse Herausforderung. Die Anzeichen mehrten sich, dass die Werbegelder im Print das Niveau in den Zeiten vor der Finanz- und Wirtschaftskrise nicht mehr erreichen werden. Erschwerend kommt hinzu, dass die wachsenden Online-Werbeerlöse die Rückgänge im Print nicht kompensieren.

In diesem für die Medienindustrie weiterhin herausfordernden Marktumfeld wird 2014 für die Ringier Gruppe die Steigerung der operativen Exzellenz jeder einzelnen Firma unter dem Ringier Dach im Zentrum stehen. **Operative Exzellenz** umfasst das stetige Optimieren der **Kundenorientierung** und ein konsequentes **Kostenmanagement in allen Unternehmen der Ringier Gruppe.**

Die 40er-Jahre sind zurück – für einen Augenblick

Kunst meets Kommerz, Geist trifft Geld: Der Jahresbericht von Ringier war und ist ein **Clash der Kulturen**. Dieses Jahr entführt uns die Künstlerin in die Vergangenheit, währenddessen das Unternehmen mit voller Kraft in die Zukunft steuert.

Michael Ringier, der Verleger, und Beatrix Ruf, die Kuratorin seiner Kunstsammlung, entschieden sich für die amerikanische Künstlerin Laura Owens (mehr zu ihr auf Seite 30). Diese wiederum entschied sich, eine Zeitreise zurück in die 40er-Jahre zu tun, als die Druckmaschinen noch das Herz jedes Verlags waren.



Kunstteil von Laura Owens



Eigentlicher Geschäftsbericht



Neue Anzeigen im 40er-Jahre-Look

Laura Owens schwebte als Vorbild **ein Kunst-Magazin jener Zeit vor, liebevoll und aufwendig gestaltet. Ihre Kunst** selber sollte den Rahmen geben, technisch sorgfältig nach alter Druck-Handwerkskunst hergestellt. Die Gegenwart mit den Zahlen und Fakten hingegen sollten eher beiläufig dem Publikum mitgeteilt werden.

Konkret wollte Laura Owens einen schweren und haptisch wertigen Umschlag, im **Buchdruck** hergestellt. Der Kunstteil wiederum sei im **Siebdruck** umzusetzen, mit bis zu neun Farben. Nur gerade der Rapport-Teil sollte im heutigen **Offsetverfahren** von der Druckmaschine laufen.

Ebenso strikt die Vorgaben für eben diesen Rapport-Teil: **keine grossflächigen Bilder** wie heutzutage, kein Computer-Schnickschnack. **Der Text rein** und bündig, Verzierungen nur als Schatten oder feine «Filets», **zarte Linien**. Die Optik sollte entweder über **Annoncen** entstehen oder aber via **Illustrationen**. Was die Aufgabe für die Gestalter natürlich nicht einfacher machte.

Aber wo Extreme aufeinandertreffen, gibt es Reibung, durch Reibung entsteht Energie. Genau das will ja das Konzept des Künstler-Jahresberichts von Michael Ringier.

Wir machten uns deshalb auf die Suche nach Zeichnern und Illustratoren, die unsere Wünsche erfüllen konnten. Für die Hauptoptik entschieden wir uns, Original-Inserate aus den 40er-Jahren zu benutzen. Aber nicht nur: **Wir liessen zusätzlich neu-alte Annoncen für Ringier Publikationen herstellen.** Zum Beispiel gab es also in Wahrheit nie ein Inserat für den Blick vor 1959. Erst dann kam er ja auf den Markt. Die Köpfe der Schreibenden mussten gezeichnet werden. Und auch die **Grafik** machte eine Zeitreise zurück und erstand wieder als **appetitlicher Kuchen**.

So einfach war das Ganze natürlich nicht. Wir mussten ja zuerst Illustratoren finden, die den gewünschten Retro-Touch geben konnten. Und das immer in Absprache mit der Künstlerin. Zugleich mussten unsere Druck-Experten Spezialisten finden, die das alte Handwerk im Buch- und Siebdruck noch beherrschten.

Dieser Jahresbericht brachte auf diese Weise ganz viele Leute rund um den Globus zusammen: von Laura Owens mit Andrew Cannon in Los Angeles über die Illustratoren Leon Benn in New York, Achilles Greminger in Japan und Ludek Martschini in Luzern bis zum Buchdrucker Noir sur Noir in

Genf und dem Siebdrucker Bögli im Seeland; und natürlich die Crew in Zürich mit Layouter Mike Zwysig und Druck-Experte Roli Winkler, mit Bettina Bono und Elisabeth Ehrsam aus der Ringier Kommunikationsabteilung. Und zum Glück hatten wir Lionel Bovier, den Kunstbuch-Experten von JRP Ringier, der die Verbindung zwischen allen Technikern hier und in Übersee herstellte und sicherte – **auch in den terminlich schwierigsten Phasen ...**

Und schliesslich musste alles in einen vorgegebenen Zeitrahmen reinpassen – was bei so vielen Beteiligten nie ganz einfach ist, und noch weniger, wenn alle über den Globus verteilt arbeiten. Es ist wie bei jeder Redaktion: **Erst wenn alle Einzelteile** wirklich vorhanden sind, gelesen und gegengelesen, korrigiert und platziert, kann das **Gut zum Druck gegeben werden.**

In diesem Prozess zitterten wir ab und zu. Aber am Schluss war das Werk vollbracht: Kunst und Kommerz zusammen in einem Werk.

Wir hoffen, Sie spüren die Energie!

Bernhard Weissberg

weltweit lokal tätig

Ringier hat sich in den letzten Jahren von einem traditionellen Verlagshaus zu einem **diversifizierten Medienunternehmen** entwickelt. Nebst dem Kerngeschäft Publishing ist Ringier in den Geschäftsfeldern Entertainment und Digital aktiv. Bei den meisten publizistischen Titeln, bei den Online-Rubriken-Portalen und weiteren Aktivitäten wie Ticketing und Privat-Radio nimmt Ringier eine führende Marktposition ein.

Die Ringier Gruppe ist das grösste international operierende Schweizer Medienunternehmen mit Standort in Zürich. Das Kerngeschäft **Publishing** umfasst über 120 Zeitungen, Zeitschriften, Web- und Mobile-Plattformen sowie mehrere Druckereien. Beteiligungen an Radio-Stationen, an TV-Sendern, an Event-Veranstaltungen, an Ticketing sowie an Sport- und Künstlermanagement sind im Bereich **Entertainment** gebündelt.

Im Geschäftssegment **Digital** vereint Ringier Aktivitäten im Online-Rubrikenmarkt, im E-Commerce und im Digital Marketing.

Weltweit arbeiten 7427 Mitarbeiter innerhalb der Ringier Gruppe, 2681 davon im Heimmarkt Schweiz. Ringiers Geschäftsaktivitäten erstrecken sich über die Schweiz, Deutschland, Ungarn, Rumänien, Vietnam, China, Philippinen sowie Kenia, Nigeria, Ghana und Senegal. Zudem operiert Ringier über die **Ringier Axel Springer Media AG**, ein 50:50-Joint-Venture mit Axel Springer, in Polen, Serbien und der Slowakei.

Das Portfolio von Ringier umfasst im Heimmarkt Schweiz bekannte Marken wie Blick, SonntagsBlick, Blick am Abend, Schweizer Illustrierte, LandLiebe, L'illustré, L'Hebdo und Le Temps sowie Moon & Stars, Ticketcorner, Radio Energy, Scout24 Schweiz, cash.ch,

jobs.ch und DeinDeal. Zu den bekanntesten Brands, Lizenzen und Beteiligungen im Ausland gehören Blick, Blic, Cicero, Libertatea, Bravo, Fakt, Nový Čas, Elle, Women's Health, City Weekend und Asia Inflight.

Seit der Gründung im Jahr 1833 befindet sich **Ringier in Familienbesitz**. Der Präsident des Verwaltungsrats Michael Ringier führt das Unternehmen in fünfter Generation. Mitbesitzerinnen zu gleichen Teilen sind seine Schwestern Annette Ringier und Evelyn Lingg-Ringier.

Basierend auf seiner 180-jährigen Geschichte steht Ringier für medialen Pioniergeist und Individualität, für Unabhängigkeit sowie für Meinungsfreiheit und Informationsvielfalt. **Exzellente Produkte, journalistische Qualität und erstklassige Unterhaltung sind Ringiers Markenzeichen.**

Management

Eigentümer

Annette Ringier
Evelyn Lingg-Ringier
Michael Ringier

Verwaltungsrat

Michael Ringier, Präsident
Dr. Uli Sigg, Vizepräsident
Claudio Cisullo, ab Mai 2013
Jan O. Frøshaug
Robin Lingg, bis 31. März 2013
Martin Werfeli
Dr. Christiane zu Salm

Group Executive Board

Marc Walder, CEO
Dr. Annabella Bassler, CFO
Florian Fels, CEO Ringier Publishing
Thomas Kaiser, CDO und CEO Ringier Digital
Michael Voss, COO sowie CEO Ringier Entertainment und Geschäftsführer Ringier Deutschland

Mitarbeiterstruktur 2013

Ringier Geschäftsbereiche

Ringier Publishing	2 365
Ringier Digital	744
Ringier Entertainment	218
Group Management	20
Total	3 347

Ringier Osteuropa

Ungarn	593
Rumänien	367
Ringier Axel Springer Media	
Polen	1 538
Tschechien	790
Slowakei	399
Serbien	393
Total	4 080

Ringier Gruppe

Schweiz und Deutschland	2 681
Osteuropa	4 080
Asien & Afrika	666
Total	7 427

Stand 31.12.2013



General-Depot:
Doetsch, Grether & Cie
A. G., Basel

Vasenol

Ein guter Rat unter vier Augen: auch aus Rücksicht auf deine Mitmenschen achte auf tägliche Körperpflege! Aber merke dir mit:

-Körper-Puder



Digitaler Umsatz wächst um ein Drittel

Dr. Annabella Bassler, CFO der Ringier AG

Die Diversifikations-Strategie der Ringier Gruppe in einem sich strukturell stark verändernden Medienmarkt trägt Früchte: Durch die **rentablen Akquisitionen** in den letzten Jahren und stetige Effizienzsteigerungen liegt das EBITDA in 2013 bei **123,1 Millionen Franken**.

Insbesondere die Investitionen in digitale Geschäftsmodelle, sei es durch die Akquisition von JobCloud (jobs.ch), Onet.pl in Polen oder eJobs in Rumänien, aber auch **die konsequente Überführung der erfolgreichen Printmarken in starke digitale Portale** im In- und Ausland, zählen sich in 2013 aus.

Das EBITDA-Wachstum gegenüber 2012 beträgt 23,7 Prozent auf neu 123,1 Millionen Franken. Dabei gilt zu beachten, dass im Vorjahr diverse Sondereffekte das Ergebnis – auf Stufe EBITDA und auf Stufe Jahresgewinn – positiv beeinflusst haben. Das operative, also um einmalige Effekte bereinigte EBITDA-Wachstum, beträgt gar 49,5 Prozent. Neben den margenstarken digitalen Neuzugängen im Portfolio gehören auch die Schweizer Zeitschriften nach wie vor zu den grossen Gewinnbringern. Ausserdem verbesserte sich das Ergebnis erheblich durch diverse Restrukturierungen und die Redimensionierung von Swissprinters auf nur noch einen Standort in Zofingen.

Der Umsatz auf Gruppenstufe liegt bei 1 026,3 Millionen Franken. Der Umsatzrückgang gegenüber Vorjahr um 5,6 Prozent erklärt sich einerseits durch die **Straffung des Portfolios und die konsequente Konzentration auf renditestarke Geschäftsfelder**. Andererseits verliert das Kerngeschäft der Ringier Gruppe in einem anhaltend herausfordernden

Marktumfeld weiterhin sowohl an Auflagen und somit an Vertriebs Erlösen als auch an Anzeigenerlösen. In diesem schwierigen Umfeld setzt Ringier auf **innovative, crossmediale Vermarktungsmodelle**. Der Rückgang der Druckerei-Erlöse lässt sich auf die Konsolidierung von Swissprinters zurückführen. Des Weiteren liegen die sonstigen Erlöse durch den Verkauf von Betty Bossi Ende 2012 unter dem Vorjahr. Die sich sehr erfreulich entwickelnden **Digital Erlöse wachsen** entsprechend den Investitionen in digitale Wachstumsgeschäfte **um 32,8 Prozent**. Damit liegt der digitale Umsatzanteil bereits bei 25,7 Prozent (Vorjahr 18,3 Prozent).

Der geografische Markt Schweiz und Deutschland (ohne Druckereien) entwickelt sich gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig (3,7 Prozent). Die sinkenden Erlöse aus dem Vertriebs- und Anzeigenmarkt werden durch die Investitionen in die Schweizer Online-Portale und die steigenden Erlöse der printnahen Webseiten zwar mehr als ausgeglichen, aus dem Verkauf von Betty Bossi entsteht allerdings eine Abnahme in den diversen Erlösen.

Das **Osteuropa-Geschäft** weist trotz schwieriger Marktsituation ein **Umsatzwachstum von 1 Prozent** gegenüber dem Vorjahr auf. Auch hier erweist sich die Diversifikations-Strategie als erfolgreich: Der Erlöszuwachs aus den akquirierten Portalen Azet in der Slowakei, Onet in Polen und eJobs in Rumänien vermag die rückläufigen Erlöse aus dem Printgeschäft zu kompensieren.

In Asien lässt sich der Umsatzrückgang auf den rückläufigen Werbemarkt in Hongkong/China zurückführen. **Als stark zukunftssträftig werden**

unsere afrikanischen Geschäfte eingeschätzt. 2013 wurden die Minderheitsaktionäre ausgekauft, um künftig hundertprozentig von der erwarteten Wertsteigerung zu profitieren.

Kostenseitig wirken sich die Schärfung des Portfolios sowie das stringente Kostenmanagement positiv auf den **Betriebsaufwand** aus. Dieser konnte gegenüber dem Vorjahr um **9,6 Prozent gesenkt** werden. Hierzu werden nicht nur im angestammten Verlagsgeschäft Effizienz-Massnahmen forciert – auch in den strategischen Säulen Digital und Entertainment wurden 2013 Aktivitäten mit tieferen Renditen abgestossen, geschlossen oder reorganisiert. Fokussiert wurde insbesondere auf den marginträchtigen **Classifieds-Bereich**, wo die Ringier Gruppe mit den Beteiligungen an der Scout24 Gruppe und an JobCloud **die Marktführerschaft übernommen hat**. Die angefallenen Reorganisationskosten werden durch den Verkauf einer Liegenschaft überkompensiert.

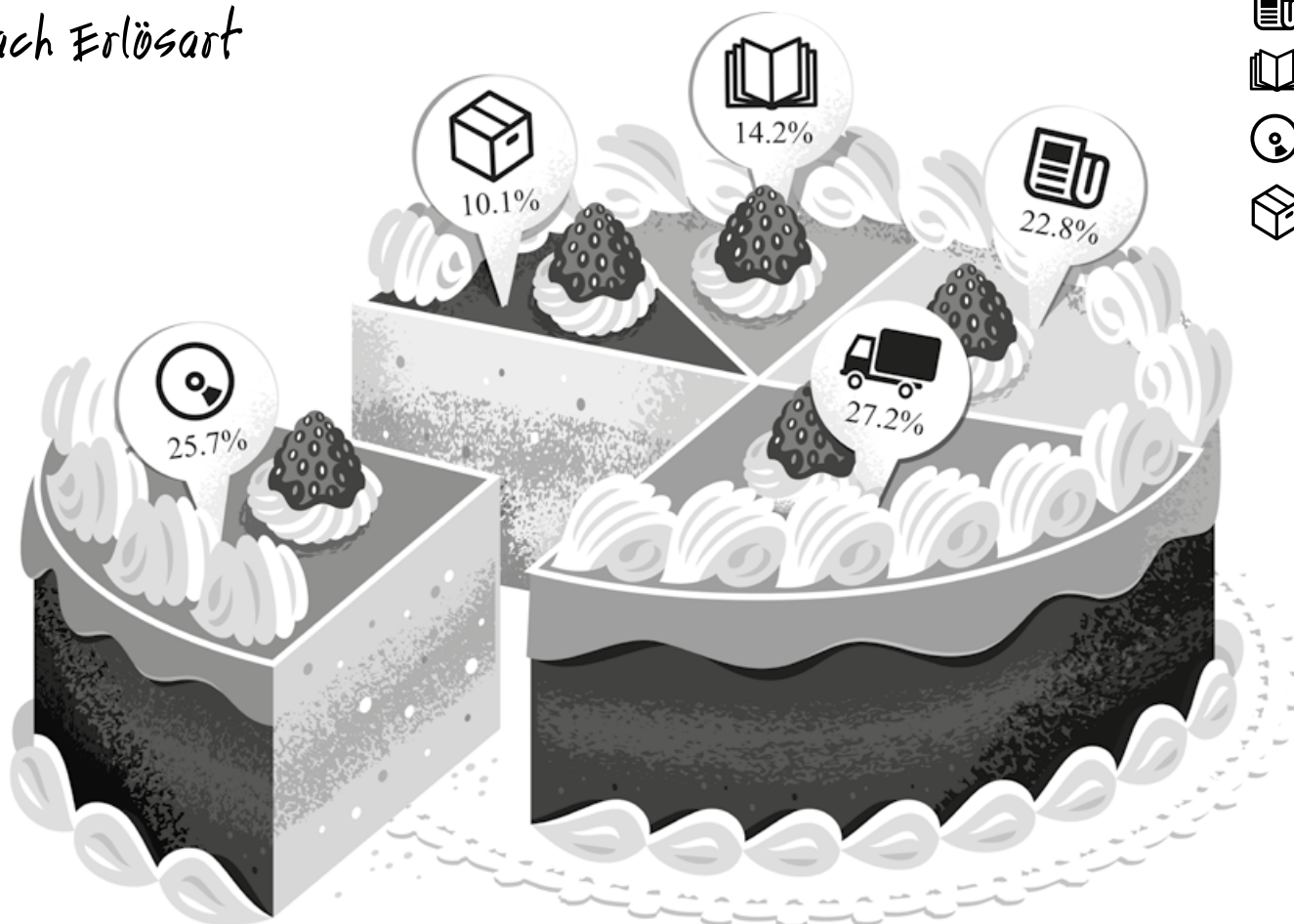
Die Diversifikation des Portfolios und die Weiterentwicklung der Bereiche Digital und Entertainment bleiben auch **2014 wichtige Kernpunkte**. Mit dem Kauf der restlichen Anteile an Scout24 Schweiz im Januar 2014 baute Ringier die wichtige Position als Marktführer im hochrentablen Classifieds-Markt Schweiz weiter aus. In Osteuropa konnte die Ringier Axel Springer Media AG die Geschäfte in Tschechien erfolgreich verkaufen. In Ungarn wiederum werden die gestrafften Portfolios von Ringier Ungarn und Axel Springer Ungarn in das gemeinsame Joint Venture eingebracht.

Kennzahlen

Mio. CHF	2011	2012	2013	Veränderung in %
Umsatz nach Regionen Total	1 147.0	1 087.6	1 026.3	-5.6
Schweiz und Deutschland	610.0	618.2	595.5	-3.7
Osteuropa*	273.6	286.7	289.5	1.0
Asien & Afrika	42.6	29.5	26.1	-11.5
Print Schweiz	220.8	153.2	115.2	-24.8
EBITDA	64.1	99.5	123.1	23.7
EBITDA-Marge	5.6 %	9.1 %	12.0 %	
Jahresgewinn nach Steuern	22.8	32.2	26.5	-17.7
Gewinnmarge	2.0 %	3.0 %	2.6 %	
Investitionen	95.8	397.0	70.0	-82.4

* Umsatz Ringier Axel Springer Media AG quotenkonsolidiert (50 %)

umsatzanteile nach Erlösart



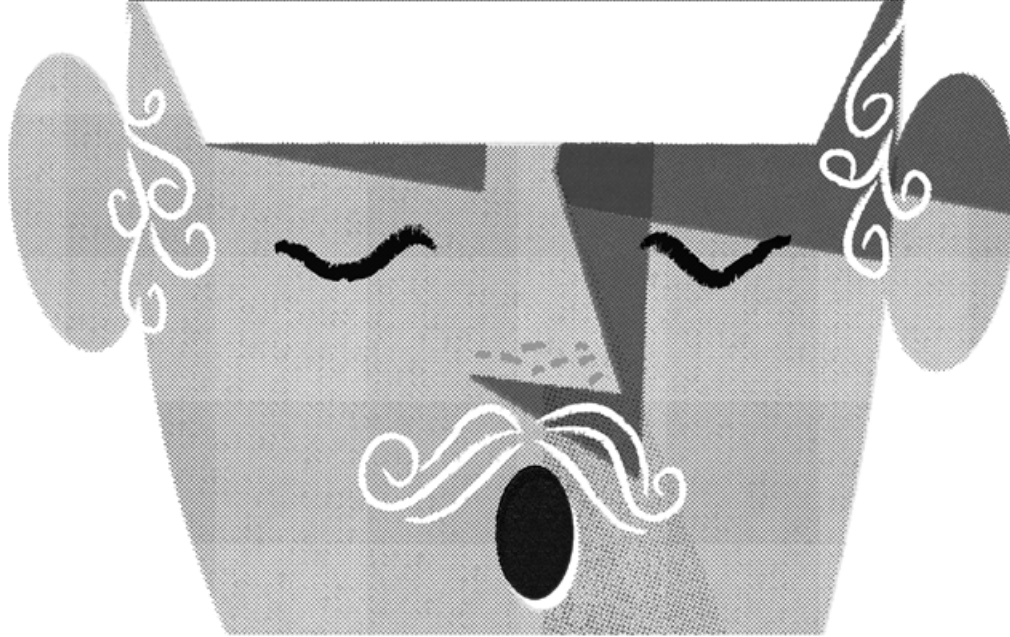
-  Vertriebslöhre
-  Anzeigenerlöse
-  Druckerlöse
-  Digital Erlöhre
-  Sonstige Erlöhre

Die Zeitung für die Schweiz.

IHR

Blick

IST DABEI!



Das Neueste von Heute.

News, Sport, Menschen, Unterhaltung, Lebensstil und Auto

DE GUERRE.

et les
eut à
ière. —
pas déclarée
des hommes
pour des
diplomatiques du
paix pas-
sant sous le
comité de la guerre, dont les chefs
sont par
avec le
à Saint-
chancelier
l'entre-
M. de Giera,
de la Russie, jeudi, à ou
tout opposé.
Ce qui s'y est passé a augmenté l'inquié-
tude à Berlin et rendu plus profonde l'irri-
tation du gouvernement autrichien contre
les ministres du czar. M. de Giera semble
être passé du côté des militaires. On rap-
porte qu'il a déclaré au général Von Scher-
witz que le czar désirait certainement la
paix, mais qu'il lui était impossible de tolé-
rer plus longtemps la duplicité de l'Autri-
che, en empêchant la Russie de recueillir

NOUVELLES LOCALES.

L'EXPOSITION HISTORIQUE

Elle se continuera encore une semaine et
les billets d'entrée des enfants seront bons
pour n'importe quel jour. Que les parents
ne manquent pas d'y envoyer leurs enfants.

PERSONNEL

L'hon. juge Wurtels est de retour à
Montréal, avec sa famille.

Sir Adolphe Caron est passé à Montréal
hier matin, en route pour Québec.

UNIVERSITÉ LAVAL

Les cours de la Faculté des Arts, ont été
interrompus la semaine dernière, à
cause des retraites paroissiales, commen-
çant le 17 janvier prochain, par une con-
férence sur l'économie politique. Cette
conférence sera faite par M. Martin, ancien
magistrat en France.

Avant cette époque, l'Université Laval
célébrera messieurs les membres du clergé
et le public à une grande fête donnée le 11
janvier, en l'honneur du jubilé sacerdotal
de Sa Sainteté Léon XIII.

Nous donnerons prochainement le pro-
gramme de cette démonstration.

L'ENTRÉE D'UN CHINOIS

Parmi les acteurs de la troupe "The
Gaiety Girls", qui doit jouer cette en-
née à l'Académie, se trouve un Chinois
du nom de Ching Wung, surnommé comme les

PIANOS

— DE LA —

N. - Y. PIANO CO.

— WEBER —

Decker & Son,

VOSE, HALE.

— DE LA —

Le plus bel assortiment de Pianos Amé-
ricains du Dominion.

Tous Formats et tous Prix.

Dr J. G. A. GENDREAU

CHIRURGIEN-DENTISTE

111 RUE SAINT LAURENT, Montréal

Extraction de dents sans douleur. Dentures fixes
d'après les procédés les plus nouveaux.

— BROSSE —

BAUME NASAL

— BROSSE —

CATARRHE

— BROSSE —

SON LAGEMENT

Immédiat

— BROSSE —

Chambre de Commerce

— BROSSE —

MANUFACTURIERS

— BROSSE —

COFFRES-FORTS

FETILLETON DE

MAU

CINQUÈME

— OUI, OUI, Interrompue, je te dis que tu es
toute tremblante. —

— Laurence de M... —

— Laurence de M... —

— Laurence de M... —

— Laurence de M... —

— Laurence de M... —

— Laurence de M... —

— Laurence de M... —

— Laurence de M... —

— Laurence de M... —

— Laurence de M... —

— Laurence de M... —

— Laurence de M... —

— Laurence de M... —

Erfolgsrechnung

Mio. CHF	2011	2012	2013
Umsatz Total	1 147.0	1 087.6	1 026.3
Vertriebserlöse	319.1	296.1	279.2
Anzeigenerlöse	276.6	263.5	234.0
Druckerlöse	236.9	181.6	145.4
Digital Erlöse*	154.3	198.7	263.9
Sonstige Erlöse	160.1	147.7	103.8
Aufwendungen Total	1 037.4	956.3	919.2
Personal	409.3	378.7	346.7
Löhne und Gehälter	324.6	304.7	276.3
Sozialleistungen	58.1	53.6	52.0
Personalnebenkosten	26.6	20.4	18.4
Material und Fremdleistungen	322.8	279.2	258.1
Papier	142.3	108.5	92.5
Farbe	9.9	6.4	5.0
Übriges Material	61.1	54.7	56.1
Fremdleistungen	105.5	105.1	103.2
Sonstiger Marktaufwand	4.0	4.5	1.3
Redaktionen, Verlage, Transport, Werbung	251.2	248.7	221.4
Redaktionshonorare	54.7	59.3	53.1
Transporte	92.3	89.2	75.1
Werbung	104.2	100.2	93.2
Allgemeiner Aufwand	54.1	49.7	93.0
EBITDA	64.1	99.5	123.1
EBITDA-Marge	5.6 %	9.1%	12.0%
Cashflow	109.6	131.3	107.1
Abschreibungen	86.8	99.1	80.6
Gewinn nach Steuern	22.8	32.2	26.5

* Digital Erlöse (Digital Business, Digital Media, Radio, TV)

Weiße Zähne - Odol-Zahnpasta

Nur Odol-Zahnpasta verleiht Ihren Zähnen solchen Glanz, solche Schönheit.

Odol-Zahnpasta macht die Zähne weiß, entfernt den Zahnbelag und verhindert die Bakterienbildung.

Odol-Mundwasser erfrischt, garantiert reinen Atem und verleiht Ihnen ein köstlich-erfrischendes Gefühl im Munde.

Machen Sie einen Versuch.
Urteilen Sie selbst.
Odol-Zahnpasta bürgt für Erfolg.

Odol A.G. Goldach-St.Gallen

Schweizer Illustrierte Zeitung

Nur 20 Rappen!

**Jede Woche
an Ihrer
Verkaufsstelle!**



Wer strahlt um sein Glück - Tut kein Leid einer Mück'
 Wer siegt - und gewinnt
 Es liegt - und sinnt
 des Landes grösster Köpfe - auch oft mit off'nem Knöpfle
 auf der Liege - mit der Liebe
 Immer mit einem Lächeln - Da gibt's kein Hecheln
 über Mühsal und Schweiss - Prominenz ist der Preis
 Illustriert nach bestem Gewissen - Die Leser das eben auch wissen
 Deshalb lesen sie die Illustrierte - Des Schweizers fröhlichste Geliebte

Schweiz und Deutschland

	2011	2012	2013
Vertriebserlöse	174.2	170.9	158.8
Anzeigenerlöse	183.6	169.0	155.1
Digital Erlöse	137.9	171.7	205.0
Sonstige Erlöse	114.3	106.6	76.6
Total in Mio. CHF	610.0	618.2	595.5

Ringier Print Schweiz

	2011	2012	2013
Swissprinters	255.7	165.1	114.0
Ringier Print Adligenswil	68.1	68.5	63.9
Total in Mio. CHF	323.8	233.6	177.9

inkl. interner Umsatz

Ungarn

	2011	2012	2013
Vertriebserlöse	42.9	39.0	37.1
Anzeigenerlöse	16.8	15.4	12.9
Druckerlöse	4.9	12.8	12.3
Sonstige Erlöse	*5.8	12.5	5.5
Total in Mio. CHF	70.4	79.7	67.8

* 2011 wurden Logistikerlöse in Höhe von CHF 7.9 Mio. als übriger Betriebsertrag ausgewiesen.

Rumänien

	2011	2012	2013
Vertriebserlöse	8.1	8.4	8.4
Anzeigenerlöse	4.0	5.6	4.7
Druckerlöse	8.0	12.7	14.4
Sonstige Erlöse	17.1	22.0	11.6
Total in Mio. CHF	37.2	48.7	39.1

Asien & Afrika

	2011	2012	2013
Vertriebserlöse	0.8	0.8	0.8
Anzeigenerlöse	23.3	23.1	20.4
Druckerlöse	14.6	0.0	0.0
Sonstige Erlöse	3.9	5.6	4.9
Total in Mio. CHF	42.6	29.5	26.1



Florian Fels, CEO Ringier Publishing

Innovationen treiben das Printgeschäft vorwärts

Der klassische Kernbereich der Ringier AG mit seinen starken publizistischen Marken bleibt die tragende Säule des Unternehmens und behauptet sich in einem anspruchsvollen Marktumfeld mit gesteigerter Profitabilität, Investitionen in den Journalismus und zahlreichen Innovationen. Dem weltweiten Trend Richtung integrierter Marketing-Konzepte folgend, kamen wir mit der Gründung der Ringier Publishing Media nach: Einer gemeinsamen Vermarktungseinheit für die Blick-Gruppe und die Zeitschriften in der Deutsch- und Westschweiz.

Blick-Gruppe

Die Blick-Gruppe ist der **grosse Gewinner** der jüngsten Reichweitenuntersuchung. Mehr als 3 Millionen Menschen lesen jede Woche entweder Blick, Blick am Abend, SonntagsBlick oder surfen auf blick.ch. Blick ist neu mit 720 000 täglichen Lesern mit Abstand die meistgelesene Bezahlzeitung der Schweiz, SonntagsBlick erreicht zusammen mit seinem Magazin 1 077 000 Leser, und Blick am Abend erzielt in seinem fünften Jahr seine bisher höchste Reichweite mit 779 000 Lesern pro Ausgabe.

Neu im Angebot für Anzeigenkunden ist der Power Day – eine Kombination von Blick und Blick am Abend an einem Tag zu attraktiven Konditionen, mit der rund 1,3 Millionen Leser erreicht werden können. Weil wir der festen Überzeugung sind, dass guter Journalismus mehr denn je die Basis unseres Erfolgs ist, haben wir gezielt in die **Verstärkung des Newsrooms** investiert. Mit der Gründung eines Autoren-pools mit hochkarätigen Journalisten setzt die Blick-Gruppe ein deutliches Zeichen für den Ausbau des Journalismus.

Die Reichweite der digitalen Plattform blick.ch wächst 2013 um 18 Prozent auf rund 1,8 Millionen Unique User im Monat und wird zu einer auch finanziell tragenden Säule der Blick-Gruppe. Mit der Eröffnung eines Büros in den USA haben wir eine Brücke geschlagen vom Newsroom in Zürich nach Kalifornien, dem globalen digitalen Zentrum. 2013 war ein wichtiges Jahr für **Blick am Abend**. Die einzige Abendzeitung der Schweiz lancierte erfolgreich ihren eigenen **Webauftritt mit Fokus auf soziale Netzwerke und mobile Nutzung über Smartphone**. Das innovative Konzept zielt auf die junge, urbane und gebildete Zielgruppe von Blick am Abend und setzt für Werbekunden exklusiv auf die noch junge, aber zukunftsweisende Werbeform Native Advertising.

Zeitschriften

Die Ringier Zeitschriften konnten ihr hervorragendes Ergebnis aus dem Vorjahr **nochmals übertreffen** und tragen massgeblich zum sehr guten Ergebnis von Ringier Publishing bei. Unter der Dachmarke der Schweizer Illustrierten – der grössten Familien- und People-Zeitschrift der Schweiz mit knapp 800 000 Lesern – erschienen 2013 **mehr als 50 zusätzliche Magazine und Line Extensions** mit hochwertigen Inhalten. Für eine beispiellose **Erfolgsgeschichte** sorgt die Schweizer **LandLiebe**. Mit 120 000 Abonnenten beträgt die **bezahlte Auflage bereits 130 000!** Den Titel gibt es jetzt auch auf zusätzlichen Kanälen: LandLiebe Radio und LandLiebe TV.

SI Style, das junge Magazin für Fashion, Beauty und Celebritys, vergrösserte mit 374 000 Lesern seinen Vorsprung **als klare Nummer 1 der Schweizer Frauen-titel** und lancierte mit **Style Mountain** und **Style Seaside** überaus erfolgreiche Sonderpublikationen. Die **GlücksPost** erfreut sich bei ihren Lesern und Anzeigenkunden ungebrochen grosser Beliebtheit: 417 000 Leser pro Ausgabe zeigen die Attraktivität und Qualität der Inhalte für eine **loyale Leserschaft**. Der erfolgreiche Relaunch der Webseiten von Schweizer Illustrierte und SI Style sowie die digitalen Versionen aller Titel für Tablets runden das attraktive Angebot der Ringier Zeitschriften auch im digitalen Bereich ab.

Ringier Romandie

Der Relaunch von **L'illustré** fand grosse Zustimmung bei Lesern und Werbekunden. Mit neu 348 000 Lesern pro Ausgabe bleibt der Titel mit Abstand die **grösste Zeitschrift in der Romandie**. **TV8** wurde 2013 zur **bestverkauften Wochen-Zeitschrift am Kiosk**. Der Titel konnte seine verkaufte Auflage am Kiosk um 13 Prozent steigern. Die steigenden Verkäufe führen auch zu glänzenden Leserschaftszahlen: 263 000

Leser greifen jede Woche zu TV8. Die erfolgreiche Vermarktung des Schweizer Werbefensters TF1 erreichte im dritten Jahr neue Rekordwerte und steuert inzwischen einen erheblichen Beitrag zum Ergebnis von Ringier Romandie bei. Im digitalen Bereich wurden alle Webseiten und Apps der vier Haupttitel überarbeitet.

Ringier Print

Ringier Print darf auf ein ausserordentlich erfreuliches Jahr zurückblicken. Entgegen dem generellen Markttrend konnte die **Zeitungsdrukerei deutlich zulegen**. Insbesondere der Anteil an Fremdaufträgen innerhalb des Gesamtvolumens wurde überdurchschnittlich gesteigert. Damit konnte der Betrieb in Adligenswil seine hervorragende Stellung als Kundendrucker im nationalen Markt nochmals massgeblich ausbauen. 2013 lancierte Ringier Print Adligenswil **neue innovative Produkte**. Beispielsweise das «Zeitungsmagazin»: Ein Druckerzeugnis, das von einem klassischen Magazindruck kaum zu unterscheiden ist. Es kann in kürzester Zeit produziert werden und hat ein sehr vorteilhaftes Preis-Leistungs-Verhältnis. Ebenfalls neu im Sortiment ist das Zeitungsprodukt EasyFIND: eine Zeitung, die über ein querlaufendes Register verfügt. So werden auf vier eigenständigen Registerseiten übersichtlich Produkte oder Dienstleistungen dargestellt, was zum Beispiel interessant für die Kommunikation des Detailhandels ist.

Im Zuge der Konzentration auf das Kerngeschäft wurde die komplette Liegenschaft in Adligenswil veräussert. Ringier Print ist nun Mieterin auf dem 5 Hektar grossen Areal. Der Druckereibetrieb bleibt jedoch vollständig in der Verantwortung von Ringier Print und ist vom Verkauf der Liegenschaft nicht betroffen. Mit der Handänderung gehen eine Reihe von Renovationen und Umweltprojekte einher. So wird unter anderem das Gebäude neu isoliert und eine

Schweiz

Wärmerückgewinnung installiert mit dem Ziel der kompletten Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen.

Swissprinters

Trotz weiterhin verschärfter Preis- und Konkurrenz-Situation durch die Mitbewerber aus dem In- und Ausland behauptete sich Swissprinters 2013 gut. Mit der im Jahr 2012 erfolgten Konzentration auf den Standort Zofingen hat sich **Swissprinters den Marktbedingungen angepasst**. Mit Investitionen in die Produktionsanlagen wurde sichergestellt, weiterhin mit attraktiven und professionellen Marktangeboten präsent zu sein. Swissprinters bietet umfassende Leistungen in den Bereichen Druck, Premedia, Weiterverarbeitung und Verlagsservices an.

Deutschland

Das Jahr 2013 war für Ringier Deutschland wiederum ein bewegtes Jahr. **Cicero**, das Magazin für politische Kultur, konnte 2013 in Deutschland als einziges Magazin im Segment der aktuellen Zeitschriften und Magazine die Auflage stabil halten und mit einem **Plus zum Vorjahr** abschliessen (Quelle: IVW).

Darüber hinaus setzte Cicero journalistische Akzente und errang erneut mehrfach Preise für die Titelbildgestaltung. Auch **Monopol gewann Silber** bei den sehr begehrten **Lead Awards** als Leadmagazin des Jahres.

Zusätzlich zum Hauptheft von Monopol wurde der Kunst- und Kulturstadtführer für München sehr erfolgreich verkauft.

Der Aufbau der eigenen Vermarktung im Bereich Werbemarkt wurde 2013 weiter forciert und zahlreiche, wichtige Werbekunden konnten für die Magazine wiedergewonnen werden.

Im Herbst 2013 wurde der Verlag von **Ringier Deutschland** erfolgreich umstrukturiert und deutlich stärker **mit der Organisation** von Ringier in der Schweiz verknüpft.



Printmedien

al dente deutsch
al dente französisch
Blick
Blick am Abend
Bolero
BoleroMen
DOMO
edelweiss
edelweiss Men
GlücksPost
il caffè
Le Temps
L'Hebdo
L'illustré
L'illustré Green
Montres Passion
Schweizer Illustrierte
Schweizer LandLiebe
SI GRUEN
SI Style
SonntagsBlick
SonntagsBlick Magazin
Sport Magazin deutsch
Sport Magazin französisch
TV8
TVtäglich

¹ WEMF/SW-beglaubigt

² nicht beglaubigt

³ Druckauflage

¹ Verbreitete Auflage 2013

Magazin für Geniesser ² 191 827
Magazin für Geniesser 81 877
Boulevardzeitung 179 181
Gratis-Abendzeitung 308 936
Fashion- und Lifestyle-Magazin 31 967
Fashion- und Lifestyle-Magazin ³ 65 000
Unternehmensmagazin 12 400
Fashion- und Lifestyle-Magazin 19 487
Fashion- und Lifestyle-Magazin ³ 80 000
Frauenzeitschrift 163 238
Gratis-Sonntagszeitung 56 545
Tageszeitung 39 716
Nachrichtenmagazin 41 118
People-Magazin 81 877
Magazin für grünen Lifestyle ² 81 877
Special Interest ² 140 000
People-Magazin 191 827
Publikumszeitschrift 121 528
Magazin für grünen Lifestyle ² 191 827
Modemagazin 145 682
Sonntagszeitung 203 351
Wochenmagazin ² 203 351
Sportmagazin ² 191 827
Sportmagazin 81 877
Programmzeitschrift 75 304
TV-Programmbeilage ² 650 000

Mobile Apps

Blick am Abend
Blick Eishockey
Blick Fussball
Blick HD
Blick News
Blick Ski Alpin
Blick Tennis
BlickTV
edelweiss
Gault Millau
il caffè
L'Hebdo
L'Hebdo HD
L'illustré
Ringier Corporate
SonntagsBlick

ePaper und eMagazines

Blick
Blick am Abend
Bolero
GlücksPost
Schweizer Illustrierte
Schweizer LandLiebe
SI Style
SonntagsBlick

Publishing Services

go4media.ch
jrp-ringier.com
online-kiosk.ch
ringierprint.ch
ringier-rs.ch
smd.ch
swissprinters.ch

Websites

blick.ch
blickamabend.ch
boleromagazin.ch
caffe.ch
edelweissmag.ch
glueckspost.ch
hebdo.ch
illustre.ch
letemps.ch
montrespasion.ch
schweizer-illustrierte.ch
schweizer-landliebe.ch
sistyle.ch
tv8.ch
tvtaeglich.ch
ringier.com

Deutschland

Printmedien

Cicero *Magazin für politische Kultur*
Literaturen *Zeitschrift für Leser*
Monopol *Magazin für Kunst und Leben*

Verbreitete Auflage 2013

83 317
* 70 000
* 40 000

* nicht beglaubigt, Druckauflage

Mobile Apps

Cicero
Literaturen
Monopol

Websites

cicero.de
monopol-magazin.de
ringier.de

Ringier Digital

Marketplaces

alpha.ch
anibis.ch
autoscout24.ch
motoscout24.ch
immoscout24.ch
jobscout24.ch
jobcloud.ch
jobup.ch
jobs.ch
topjobs.ch
scout24.ch

eCommerce

cash.ch
deindeal.ch
geschenkidee.ch
geschenkidee.de
geschenkidee.at
ideecadeau.ch
ideecadeau.fr
parfumidee.ch
qualipet.ch

Digital Marketing

omnimedia.ch

Business Services

nhatvietgroup.vn
xmedia.ch

Ringier Africa

pigiame.co.ke
rupu.co.ke
kiramunigeria.com
pulse.ng
jobs.com.gh
tisu.com.gh
allsports.com.gh

Mobile Apps

Alpha
Anibis
AutoScout24
Cash
DeinDeal
Geschenkidee
ImmoScout24
Jobs
JobScout24
Jobup
MotoScout24

CARS,
HOMES,
JOBS

Scout
24

WE CONNECT!



THE LEADING MARKET FOR ONLINE CLASSIFIEDS
IN SWITZERLAND

«Die Zukunft ist schon da. Sie ist bloss noch nicht gleichmässig verteilt.»

William Gibson, amerikanischer Science-Fiction-Autor



Thomas Kaiser, CDO und CEO Ringier Digital

starkes Wachstum im Digital-Geschäft

Der Geschäftsbereich Ringier Digital gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Strategie mit Fokus auf die drei Kernaktivitäten Online-Marktplätze, Online-Vermarktung und Online-Handel zahlt sich aus. Mit einem Umsatzzuwachs von 42,2 Prozent und einer deutlich gesteigerten Profitabilität erzielte Ringier Digital 2013 ein Spitzenresultat. Bereits 25,7 Prozent des Umsatzes über alle Bereiche der Ringier Gruppe wurden mit digitalen Geschäften erwirtschaftet.

Im Bereich der **Online-Marktplätze** entwickelten sich sowohl die im Vorjahr zusammen mit Tamedia erworbenen Job-Classified-Plattformen (JobCloud AG) als auch die unter dem Dach der Scout24 zusammengefassten Automobil- und Immobilienmarktplätze sehr erfreulich weiter. Neben dem Ausbau der Reichweite, insbesondere auch über die mobilen Kanäle, führten wir **zahlreiche neue Dienstleistungen im Markt ein**. So lancierte AutoScout24 beispielsweise mit führenden Automobil-Importeuren ein **Tool für Onlinewerbung**. Jobs.ch wiederum erweiterte das Angebot um einen Service zur **Erfassung von Lebensläufen** als essenzielle Hilfe für die **professionelle Stellensuche und Bewerberauswahl**. Seit Januar 2014 ist Ringier Digital alleiniger Eigentümer der Schweizer Scout24-Gesellschaften und steigt damit innerhalb von nur sechs Jahren zum führenden Player im Classified-Geschäft auf.

Die **Online-Vermarktung** steht unter permanentem Erneuerungsdruck: Neue Werbemöglichkeiten, Kanäle und Technologien fordern Kunden und Dienstleister gleichermassen heraus, um auf dem

neuesten Stand zu bleiben und Innovationen gewinnbringend einzusetzen. Die Ringier Digital-Tochter **Omnimedia** bündelt die Online-Vermarktungskompetenzen. Die Marktposition bauten wir durch **zahlreiche Innovationen** sowohl bei den nationalen Werbekunden als auch im Bereich der regionalen KMU-Vermarktung aus. Im Jahr 2013 wurde auch der Anteil der Marketingservices, den bisher Drittanbieter für die Ringier Digital-Portale erbrachten, deutlich reduziert. Neben der besseren Qualitätskontrolle spielt dabei zunehmend auch die **Hoheit über die Nutzerdaten** eine wichtige Rolle.

Das Wachstum im **Online-Handel** setzte sich auch 2013 ungebrochen fort und erreichte im Weihnachtsgeschäft neue Rekordwerte. DeinDeal setzte sich deutlich von der Konkurrenz ab. Mit einem Umsatzwachstum von 25 Prozent und über 650 000 registrierten Nutzern ist **DeinDeal heute klarer Marktleader im Offprice-Segment** (Group Buying, Flashsales etc.). Geschenkidee.ch wiederum erweiterte das Angebot mit Parfumidee.ch und stärkte seine Präsenz in der Westschweiz sowie mit Ablegern in Deutschland, Österreich und Frankreich.

Die Qualipet Digital AG konnte ihre Marktführerschaft 2013 im Bereich Tierfutter und Zubehör im eCommerce weiter ausbauen. Auch **cash zweiplus** ist weiterhin auf Kurs und konnte 2013 durch die Einführung des **Pauschaltarifs für Online-Trading** neue Kunden gewinnen.

Alle Plattformen steigerten die mobilen Umsätze dank der starken Verbreitung von Smartphones und Tablets in der Schweiz. Dieser Multiscreen-Herausforderung begegnet Ringier Digital mit der konsequenten **Investition in eigene Kompetenzen**. Im Bereich der Technologie spielt die Xmedia AG mit ihren Entwicklungsressourcen in der Schweiz und in Vietnam eine bedeutende Rolle. Neben zahlreichen mobilen Anwendungen entwickelte die Ringier Digital-Tochter auch **internationale Ringier Marktplätze in Asien und in Afrika** weiter. Gerade diese Beispiele zeigen, welche Bedeutung in Zukunft dem Aufbau und der Vernetzung von Online-Kompetenzen zukommt. Damit spielt Ringier Digital zusehends auch Ringier-übergreifend eine wichtige Rolle.

«Es gehört oft mehr Mut dazu, seine Meinung zu ändern, als ihr treu zu bleiben.»

Christian Friedrich Hebbel, deutscher Dichter



Michael Voss, COO sowie CEO Ringier Entertainment und Geschäftsführer Ringier Deutschland

stark auf und hinter der Bühne

Eine halbe Million Hörer bei den Radio-Stationen, die Zeitschrift LandLiebe neu auf Radio und TV, attraktive Events, starkes Ticket-Selling und eine erfolgreiche Sportvermarktung: Ringier Entertainment steigerte 2013 das Ergebnis deutlich gegenüber dem Vorjahr.

Ticketcorner bleibt ein wichtiger Bestandteil der Entertainment-Strategie von Ringier. Das 50:50-Joint-Venture mit dem führenden europäischen Ticketanbieter CTS Eventim AG setzt den erfolgreichen Trend der Vorjahre auch 2013 fort. Ein wichtiger Meilenstein war der Abschluss einer **exklusiven Partnerschaft** im Ticketing mit den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) für alle Vorverkaufsstellen. Renommiertere Kunden konnten durch Ticketcorner in exklusiven Partnerschaften unterstützt oder als Kunden neu gewonnen werden. Ticketcorner baute seine Marktführerschaft 2013 weiter aus.

Energy Zürich, Energy Bern und Energy Basel sind in den hart umkämpften Radiomärkten bei den 15- bis 49-jährigen Hörern **weiterhin die unangefochtene Nummer 1** (Quelle: Publica Data; Hörerzahlen des zweiten Halbjahres 2013). Erneut erreicht Energy mit den drei Stationen in Basel, Bern und Zürich pro Tag über eine halbe Million Hörer und erfreut sich stetig wachsender Beliebtheit. Die Sender sind auch auf Social Media präsent: So zählen die drei Sender beispielsweise über 200.000 Facebook-Fans. Ringier forciert im Entertainment-Bereich die Events der Energy-Gruppe noch stärker. Neben den bisherigen Anlässen wie Energy Stars For Free, Energy Movie Night, den Energy Live Sessions und

der Energy Fashion Night sind für 2014 geplant: ein grosses **Sommer-Open-Air** sowie ein Indoor Musik-Event im Stil von Energy Stars For Free in der Westschweiz. Ebenfalls für 2014 ist ein **Ausbau der Energy Live Sessions** vorgesehen. Die neuen Veranstaltungen werden von Energy in strategischer Kooperation mit Swisscom durchgeführt.

Im Dezember 2013 startete der Bereich Ringier Entertainment **LandLiebe Radio** und wird ab Frühjahr 2014 mit **LandLiebe TV** auch auf Sat.1 (Schweiz) im Fernsehen zu sehen sein. LandLiebe, die erfolgreiche Zeitschrift von Ringier, erhält somit als ideale Ergänzung eine **multimediale Markenfamilie**. Die Beteiligung an Sat.1 (Schweiz) führte darüber hinaus wiederum im Bereich Fernsehen zu einem erfreulichen Ergebnis.

Ringier verkaufte im Dezember 2013 seine Anteile an der AIO Group AG an den Mehrheitsaktionär Deutsche Entertainment AG (DEAG). Ringier ist damit nicht mehr an der Good News Productions AG beteiligt, **behält aber das beliebte Festival Moon & Stars in Locarno** und fokussiert im Entertainment-Bereich künftig auf die genannten Events der Energy-Gruppe sowie die klassischen Konzerte der Classical Company. 2013 konnten sich die Freunde der klassischen Musik an Konzerten von

Lang Lang, David Garrett und den Piano Guys erfreuen. Die Classical Company AG ist ein Joint Venture der Ringier AG mit der DEAG, der Deutschen Entertainment AG.

InfrontRingier Sports & Entertainment Switzerland AG, ein Joint Venture von Ringier mit Infront Sports & Media AG, baute 2013 seine Marktposition als führender Vermarkter von Sportrechten in der Schweiz aus. InfrontRingier startete erfolgreich das Projekt rund um den **Swiss Ice Hockey Cup**. Diese Veranstaltung wird ab Herbst 2014 ausgetragen und konnte bereits gewinnbringend für drei Jahre vermarktet werden. Die **Tour de Suisse**, welche 2015 erstmals durch InfrontRingier veranstaltet wird, bedeutet eine **wichtige strategische Erweiterung des Portfolios von Ringier Entertainment** in den kommenden Jahren. Die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren.

InfrontRingier konnte 2013 über die Infront Sports & Media AG den Zugang zu Corporate-Lauf-Events herstellen. Unter der Marke B2Run werden in der Schweiz neu 2014 auch **Laufveranstaltungen von Unternehmen veranstaltet**. Ein Glanzpunkt der Firma ist die Vermarktung der **VIP-Hospitality** an der **FIFA Weltmeisterschaft 2014 in Brasilien**.

RINGIER ENTERTAINMENT PORTFOLIO

Events

The Classical Company – klassische Konzerte von Stars und Newcomern
Good News (bis 18.12.2013) – Rock- und Popkonzerte
Energy Stars For Free – grösster Indoor-Musikevent der Schweiz
Energy Live Session – exklusive Showcases im intimen Rahmen
Energy Fashion Night – atemberaubende Kombination aus Fashion, Lifestyle und Musik
Moon & Stars Starclick Entertainment (bis 18.12.2013) – Rockkonzert-Veranstalter

Services

InfrontRingier – Sportvermarktungsagentur
Pool Position Switzerland – Management-Agentur für Schauspieler und Models
Ticketcorner – Ticketing

Fernsehen

Energy TV
Sat.1 (Schweiz)
LandLiebe TV

Radio

Energy Zürich
Energy Bern
Energy Basel
LandLiebe Radio

Websites

classicalcompany.ch
energy.ch
goodnews.ch (bis 18.12.2013)
infrontringier.ch
landlieberadio.ch
pool-position.ch
sat1.ch
moonandstars.ch
ticketcorner.ch

Mobile Apps

Energy Radio
Energy Stars For Free
Ticketcorner
LandLiebe Radio



Kein Wunder, dass sie Mode wurde!

Beachten Sie einmal dieses Parfum . . .

Fühlen Sie den weissen Schaum!

Und denken Sie immer daran, dass LUX
TOILET SOAP Ihre Haut so weich macht wie
fliessende zarte Seide!

EINEN HERRLICHEN
TEINT GIBT

LUX Toilet Soap



LTS 84-0161 SG

SEIFENFABRIK SUNLIGHT OLTEN



6 NEUE MODELLE

Vom gediegenen 5 Röhren
VOLKS-SUPERHET

zu Fr. 325.—

bis zum ALLWELLEN-LUXUS-
GERÄT lassen die neuen Modelle
nichts mehr zu wünschen übrig.
Vorführung und Kataloge gratis
durch den konzessionierten
Radio-Händler

GENERALVERTRETUNG:
BLATTNER & CO, BASEL
Nauenstrasse 71 - Telefon Nr. 28.818

Generalvertretung f. die Zentralschweiz:
GEBR. EHRENBURG, LUZERN
Reußsteg 6 - Telefon Nr. 25305



Portfolio wird konsequent auf Digitalisierung ausgerichtet

Mittel- und Osteuropa sind weiterhin zentrale Märkte für Ringier. Das Joint Venture der Ringier AG und Axel Springer trieb auch 2013 die Digitalisierung und die Reorganisierung des Portfolios weiter voran. Mit Media Impact Polska wurde in Polen die grösste Organisation des Landes zur Vermarktung von Werbung gegründet. Die Tageszeitungen des Unternehmens erreichen hier – gemessen an der verkauften Auflage – einen Marktanteil von über 40 Prozent. Mit der führenden Online-Gruppe Onet erreichen wir gar rund 70 Prozent der Internet-Nutzer.

Auch in den restlichen Märkten ist das Unternehmen mit seinen Boulevardmarken führend. In Serbien beispielsweise mit der starken Marke Blic. Unter allen Verlagshäusern wird die grösste Ge-

samt-Auflage und -Reichweite erzielt! In der Slowakei erreicht das Unternehmen durch das führende Internet-Portal Azet gar über 80 Prozent aller Internet-Nutzer des Landes.

In Ungarn kommt die geplante Einbringung des Portfolios von Ringier und Axel Springer in das Joint Venture erfolgreich voran. Mit dem Verkauf eines Teils des Ungarn-Portfolios beider Unternehmen sollen die wettbewerbsrechtlichen Voraussetzungen hierfür geschaffen werden. Das zukünftige Portfolio wird sich aus Titeln mit starker Marktposition und guter Digitalisierungsperspektive zusammensetzen. Es umfasst vor allem das Boulevard- und Frauensegment mit der führenden Boulevardmarke Blikk.

Polen

In Polen erreicht Ringier Axel Springer Media mit der führenden polnischen **Online-Gruppe Onet** **rund 69,7 Prozent der Internetnutzer** des Landes. Mit **Fakt** als führender Kaufzeitung und **Przegląd Sportowy** als einziger nationaler Sporttageszeitung des Landes wird – gemessen an der verkauften Auflage – ein **Marktanteil von 40,7 Prozent bei den nationalen Tageszeitungen** erreicht. Somit ist Ringier Axel Springer in Polen der grösste Zeitungsverlag des Landes. **Newsweek Polska** ist Marktführer im Segment der **Wochen-Zeitschriften**. Im August 2013 wurde die grösste polnische Sales-Organisation **Media Impact Polska**, eine Kooperation von Grupa onet.pl und Ringier Axel Springer Media Poland, gegründet. Die neue Organisation wird durch die Vermarktung des gemeinsamen und erweiterten Produktportfolios noch **bessere und kundenspezifische Lösungen** am Markt anbieten können.

Slowakei

In der Slowakei ist die Mehrheitsbeteiligung **azet.sk** **das führende Internet-Portal** und erreicht **80,8 Prozent der Internet-Nutzer**. Die Marktführerschaft im Printgeschäft basiert weitgehend auf der Markenfamilie **Nový Cas**, bestehend aus zwei Zeitungen und vier Magazinen. Die gleichnamige Boulevardzeitung ist mit einem **Marktanteil von 36,6 Prozent** die grösste Zeitung des Landes. Insgesamt gibt Ringier Axel Springer Media in der Slowakei neun Zeitschriften heraus.

Serbien

In Serbien ist Ringier Axel Springer Media mit drei Zeitungen, sieben Magazinen und den dazugehörigen Internet-Angeboten **das Verlagshaus mit der grössten Gesamtauflage und -reichweite**. Mit **Alo!** und **Blic** stellt das Unternehmen auch in Serbien die grössten Boulevardzeitungen und Online-Portale mit hoher Reichweite.

Tschechische Republik

Das Portfolio von Ringier Axel Springer Tschechien umfasst neben der führenden Boulevardzeitung **Blesk** und dem führenden Nachrichtenmagazin **Reflex** auch Auto- und Frauenzeitschriften sowie markengebundene Online-Aktivitäten. Die Geschäfte und Beteiligungen der Ringier Axel Springer Media AG in der Tschechischen Republik konnten erfolgreich an zwei tschechische Unternehmer verkauft werden. Der voraussichtliche Kaufpreis (vor Berücksichtigung vertraglich vereinbarter Kaufpreisanpassungsklauseln) beträgt 170 Millionen Euro. **Diese Transaktion steht im Zeichen der konsequenten Digitalisierungsstrategie des Unternehmens**. Ringier Axel Springer fokussiert sich somit noch stärker auf multimediale journalistische Kernmarken mit **hohem Digitalisierungspotenzial und den Online-Rubrikenmarkt**.

Mark Dekan



Polen

Printmedien

		*Verbreitete Auflage 2013
Auto Swiat	Automagazin	80 953
Auto Swiat Classic	Automagazin	91 666
Auto Swiat Poradnik	Automagazin	41 897
Auto Swiat 4x4	Automagazin	14 460
FAKT	Boulevardzeitung	339 036
FAKT TV	Programmbeilage	480 447
FAKT Gwiazdy	Lifestyle-Beilage	320 925
Forbes	Nachrichtenmagazin	27 677
Komputer Swiat	Computermagazin	32 084
Newsweek Polska	Nachrichtenmagazin	126 608
Przegląd Sportowy	Nationale Sporttageszeitung	38 535
Sport	Regionale Sportzeitung	6 400
Top Gear	Automagazin	44 818

* Quelle: ZKDP, total bezahlte Auflage

Mobile Apps

Biznes
Blog
Dysk
Onet News
Program TV
Sport
Sympatia
TO czy TO (zapytaj)
VOD
VOD Bajki
Newsweek
Newsweek Historia
Forbes
Auto Swiat
AS 4x4
Przewszy Milion
Przegląd sportowy Daily
Fakt Daily
Szkola Foto

Websites

autoswiat.pl
fakt.pl
forbes.pl
komputerswiat.pl
newsweek.pl
ofeminin.pl
onet.pl
przegladsportowy.pl
sympatia.onet.pl
topgear.com.pl
zumi.pl

Serbien

Printmedien

		¹ Verbreitete Auflage 2013
24 Sata	Gratiszeitung	² 119 920
ALO!	Boulevardzeitung	110 791
Auto Bild	Automagazin	19 777
BLIC	Boulevardzeitung	116 750
BLIC TV Magazin	TV-Programmbeilage	142 051
BLIC Zena	Frauenzeitschrift	155 280
BLIC Zena Kuhinja	Kochzeitschrift	46 046
BLIC Zena Love Novel	Taschenbuchreihe	14 039
BLIC Zena Specials	Zeitschrift	33 211
NIN	Nachrichtenmagazin	9 971
Puls	People-Magazin	39 213

¹ Quelle: ABC Serbia

² Druckauflage

Mobile Apps

Blic
Mojauto

Websites

24sata.rs
alo.rs
blic.rs
nekretnine.rs
nin.co.rs
nonstopshop.rs
mojauto.rs
plusonline.rs
sport.blic.rs
superodmor.rs
zena.blic.rs

ARROW BRONZE FILM

SONNENSCHUTZCRÈME MIT
KOSMETISCHER WIRKUNG



Gillette Klingen 3fach geschliffen, daher scharfer und länger haltbar.

EIN GUTER TAG BEGINNT MIT

Gillette

Dispenser mit 20 Klingen 4.50
Päcklein mit 10 Klingen



Slowakei

Printmedien

		*Verbreitete Auflage 2013
Auto BILD	Automagazin	8 261
Eva	Frauen-Hochglanzmagazin	45 137
GEO	Reportagemagazin	7 931
Madam Eva	Frauenzeitschrift	19 396
Nový Cas	Boulevardzeitung	110 287
Nový Cas Bývanie	Home-Lifestylemagazin	37 231
Nový Cas Krížovky	Kreuzworträtselheft	88 957
Nový Cas Nedela	Sonntagszeitung	43 098
Nový Cas Pre Zeny	Frauenzeitschrift	111 996
Nový Cas Pre Zeny Extra	Frauenzeitschrift	33 029
Nový Cas Vikend	TV-Programmbeilage	169 114
Život	People-Magazin	86 040

*Quelle: ABC SR, 1-11/2012

Mobile Apps

Cas
Foto spravy
iStanok
Nový Cas
Nový Cas Krížovky
digital

Websites

adam.azet.sk
azet.sk
cas.sk
casnaaplikaciju.sk
casprezeny.azet.sk
istanok.cas.sk
klobook.sk
ktotoje.sk
kucharky.cas.sk
shopping.cas.sk
tivi.azet.sk
vas.cas.sk
zivot.azet.sk

Tschechien

Printmedien

		*Verbreitete Auflage 2013
ABC	Jugendmagazin	32 161
Aha!	Boulevardzeitung	66 829
Aha! TV	TV-Programmbeilage	82 262
Aha! Krizovky	Kreuzworträtselheft	47 451
Auto Tip	Automagazin	20 818
Blesk	Boulevardzeitung	281 703
Blesk Hobby	Heimwerker-Magazin	31 006
Blesk Krizovky	Kreuzworträtselheft	53 085
Blesk Magazin TV	TV-Programmbeilage	382 408
Blesk Pro Zeny	Frauenzeitschrift	169 475
Blesk Pro Zeny Special	Frauenzeitschrift	56 038
Blesk Vase recepty	Kochzeitschrift	158 880
Blesk Zdravi	Gesundheitsmagazin	26 680
GEO	Reportagemagazin	1 612
Nedelni Aha!	Sonntagszeitung	61 147
Nedelni Aha! Krizovky	Kreuzworträtselheft	44 033
Nedelni Blesk	Sonntagszeitung	181 525
Nedelni Blesk Krizovky	Kreuzworträtselheft	47 697
Nedelni Sport	Sonntagssportzeitung	27 800
Reflex	General-Interest-Magazin	57 507
Sport	Sportzeitung	42 557
Sport GOOOL	Sportzeitung	10 754
Sport Magazin TV	TV-Sport-Programmbeilage	49 531
Svet Motoru	Automagazin	34 089

*Quelle: ABC CR

eCommerce

Sleviste
isport.cz

Websites

abicko.cz
ahaonline.cz
auto.cz
blesk.cz
hobby.blesk.cz
promuze.blesk.cz
prozeny.blesk.cz
isport.blesk.cz
reflex.cz
sleviste.cz



JA, ICH BIN EIN MÄDCHEN AUS LOS ANGELES...

Ich weiß, daß ich Sex-Appeal habe — ich weiß auch, daß Sie mich bewundern. Was mein Geheimnis ist? Oh — es ist das Geheimnis von Millionen hübscher Amerikanerinnen: wir haben Selbstvertrauen, wir haben Humor und wir sind optimistisch, weil wir wissen, wie viel der Mensch erreichen kann, wenn er nur will. Wenn ich vorwärtskommen will, so erreiche ich das durch Anstrengung, wenn ich schön sein will, so erreiche ich das durch Pflege.

Wieviel machen allein die Zähne aus! Strahlend weiße Zähne in einem offen lachenden Gesicht — wem's da nicht warm ums Herz wird, der muß aus Stein sein.



Wie ich die Zähne pflege? Oh — da kommt Kolynos allein in Frage. Weiße Zähne kann man auf verschiedene Wege kriegen — was aber Kolynos allein verschafft, das ist der Perlenglanz, jenes unnachahmliche Schimmern, das den Amerikanern so gefällt. Sicher empfinden die hübschen Schweizer in diesem Punkt nicht anders.

Und dann macht Kolynos den Mund so angenehm! Der weiche Schaum mit seinen wundervollen ätherischen Ölen erfrischt und belebt und reinigt durch und durch. 1 cm Kolynos auf trockener Bürste genügt — darum ist Kolynos erst noch vorteilhaft. Fr. 1.65 die normale Tube.

Wie man mir sagt, sollen laut einer Umfrage die Hälfte der Schweizerinnen ihre Zähne nicht regelmäßig putzen. Das allerdings wäre bei uns nicht möglich. Nicht einmal, sondern zweimal putzt man seine Zähne — nichts ist doch angenehmer, als mit frischem Munde einzuschlafen.

*Last thing
at night —
first thing
in the morning*

KOLYNOS

Rumänien

Printmedien

		Verbreitete Auflage 2013
Avantaje	Frauenmagazin	11 861
Auto Bild	Automagazin	8 098
Bravo	Jugendmagazin	16 352
Bravo Girl	Jugendmagazin	15 002
ELLE	Frauenmagazin	11 775
ELLE Decoration	Einrichtungsmagazin	5 289
Intamplari Adevarate	Frauenmagazin	17 824
JOY	Frauenmagazin (Pocket)	11 432
Libertatea	Tageszeitung	84 158
Libertatea de duminica	Sonntagszeitung	40 462
Libertatea pentru femei	Frauenmagazin	56 366
Libertatea pentru femei Retete	Kochmagazin Beilage	28 579
Libertatea Weekend	TV-Programmbeilage	121 453
Lucru de mana	Handarbeitsmagazin	15 395
Povestea Mea	Illustrierte	16 518
Povesti de viata	Frauenmagazin	12 540
Psychologies	Glossymagazin	8 349
Unica	Frauenmagazin	11 774
VIVA!	Frauenmagazin	10 007

Mobile Apps

ELLE
eJobs
Libertatea
Unica
VIVA!

Marketplace

ejobs.ro

Websites

auto-bild.ro
avantaje.ro
baby.unica.ro
bravonet.ro
elle.ro
ejobs.ro
e-joy.ro
libertatea.ro
psychologies.ro
ringier.ro
ringierfoundation.ro
tvmania.ro
unica.ro
viva.ro

Ungarn

Printmedien

		Verbreitete Auflage 2013
Blikk	Boulevardzeitung	143 596
Blikk Nők	Frauenzeitschrift	88 661
Blikk Nők Konyha	Kochzeitschrift (Beilage)	18 887
Blikk Nők Otthon & Kert	Design- und Gartenmagazin	20 259
Blikk TV Magazin	TV-Programmbeilage	156 870
Bravo	Jugendmagazin	14 301
Bravo Girl	Jugendmagazin	12 144
hot!	People-Magazin	71 395
Im	Jugendmagazin	14 038
Nemzeti Sport	Sportzeitung	50 990
Népszabadság	Tageszeitung	48 701
Népszabadság TV Magazin	TV-Programmbeilage	50 346
Vasarnapi Blikk	Sonntagszeitung	122 043

Mobile Apps

blikk
blikk HD
fingerympics
hirmatrix
neon shoot me!
nol
nol HD
nso
nso nb1
nso bl
nso topligak
nso fl
tvmusor

Websites

belepo.hu
blikk.hu
hirmatrix.hu
lapcentrum.hu
nemzetisport.hu
neon.hu
nepsport.hu
nol.hu
mainap.hu
pixter.hu
ringier.hu
tvmusor.hu

vitaco

das Stärkungsmittel von

Suchard

enthält die Vitamine A, B1,
B2, C, D und spendet ein
hohes Mass an Kalorien

Angenehm als Getränk
Vorzüglich zum Trockenessen
Leicht verdaulich
Ohne Malzgeschmack
Stopft nicht

Wer eine besondere Stärkung,
wer eine besondere Wirkung
nötig hat, wird bei VITACO
rasch den Erfolg spüren



Fr. 2.80 netto
inkl. WUST
250 g netto



DIE HERRLICHE
MILCHSCHOKOLADE

Camille Bloch

**Typisch
englisch..**

Tiefe, schmeichelnde Falten,
sorgfältig durchdachte Tailienpartie,
das sind die Merkmale der neuen
Gor-ray Jupes. Geschlitten sind sie
in nur besten englischen Wollstoffen
und schönsten Tweeds. Die neue
Kollektion ist reichhaltig, sowohl in
den Modellen wie auch in den
Dessins. Achten Sie auf den Original-
Gor-ray Namenszettel

GOR-RAY
shirts one better!



In allen guten Geschäften erhältlich;
Alleinfabrikant: Gor-ray Ltd, 107 New Bond Street, London W1, England

Der Krise getrotzt – für die Zukunft gerüstet

Rumänien

2013 war für den rumänischen Medienmarkt ein herausforderndes Jahr. Verschiedene Marktteilnehmer und Distributoren wurden gar zahlungsunfähig. Deshalb ist das **positive Ergebnis** von Ringier Rumänien ein Erfolg, insbesondere weil es **deutlich höher als in den Vorjahren** liegt. Trotz Anzeigenrückgang blieb der Umsatz konstant. Dank dem breit gestreuten Portfolio verlor Ringier Rumänien weniger als der Gesamtmarkt.

Libertatea bleibt unser Flaggschiff, sowohl bei Leserschaft als auch beim Ertrag. 2013 war für die digitalen Plattformen ein gutes Jahr, weil libertatea.ro seinen Spitzenplatz unter den Nachrichten-Sites konsolidieren konnte. Die Website unserer Frauenzeitschrift Unica, unica.ro, wuchs stark und ist mittlerweile eine heisse Anwärterin auf die Top-3-Positionen im Frauenzeitschriften-Onlinemarkt. Im Frauen-Seg-

ment bleibt Ringier Marktführer: **Libertatea pentru femei ist zum dritten Mal in Folge Leader im Breitensegment**, während Elle weiterhin die Spitzenposition im High-End-Bereich hält.

Leider mussten wir die Print-Ausgabe von Baby einstellen, nicht aber den Online-Auftritt, der die in ihn gesetzten Erwartungen durchaus erfüllt. Weiterhin gute Erträge bringen die Kunden-Beilagen. Grosse Anstrengungen wurden in die Weiterentwicklung der **Online-Stellenplattformen eJobs gesteckt, was zu einem zweistelligen Gewinnzuwachs führte**.

Das Druckgeschäft lief gut. Wir pflegen unsere langjährigen Kundenbeziehungen, was zu einer fast kompletten Auslastung der Maschinen führte und damit wiederum zu besseren Resultaten, noch besser als im bereits erfreulichen Jahr 2012. Unter der Schirmherrschaft von **Viva, unserem People-Ma-**

gazin, führten wir eine erfolgreiche **Charity-Gala** durch, deren Ertrag in die Ringier Foundation floss. Die Stiftung hilft seit Jahren **schwerkranken Kindern in Rumänien**.

Das Jahresende brachte auch organisatorische Neuerungen: Erstmals sind alle Verlagsprodukte in einer einzigen juristischen Einheit zusammengefasst – Ringier Romania. Der Start ins neue Jahr ist gelungen. Erstmals sehen wir **Anzeichen einer wirtschaftlichen Erholung** im Land. Die Verbesserungen im Arbeitsmarkt zeigen sich in den ersten Monatsresultaten von eJobs und Ringier Rumänien. Die grösste Herausforderung bleibt der Vertriebsmarkt. 2014 sehen wir optimistisch, weil Ringier Rumänien einerseits über ein breites und marktführendes Portfolio verfügt und andererseits durch die Investitionen in den Online-Markt in einer guten Position für die Zukunft ist. *Vasiliu Mihnea*

Starker Einstieg mit TV-Sendungen

Ungarn

20 Jahre nach der Gründung von Ringier Ungarn behauptet das Unternehmen seine führende Position im ungarischen Medienmarkt. Das Aushängeschild von Ringier Ungarn – die Tageszeitung **Blikk** – **stärkte seine Nr.-1-Position**. Mit einer durchschnittlich verkauften Auflage von über 150000 Exemplaren ist Blikk die mit Abstand **grösste Zeitung des Landes** und verkauft annähernd zweimal so viel wie der nächste Wettbewerber im Boulevard-Segment. **Népszabadság**, die führende Qualitätszeitung in Ungarn, betonte mit seiner **unabhängigen Berichterstattung und seinem Qualitätsjournalismus** die wichtige Rolle als Pflichtlektüre für die intellektuellen Eliten des Landes in politisch schwierigen Zeiten.

Zusammen mit der traditionellen Sporttageszeitung Nemzeti Sport hatte das Zeitungssegment von Ringier Ungarn ein starkes Jahr in einem herausfordernden Umfeld.

Die rastlose Suche nach **neuen Einnahme-Strömen** zahlte sich aus und brachte neue Erträge. So lief das Geschäft mit den **Gastronomie-Zeitschriften** ausserordentlich gut, und dank **Aktionen mit Sammelstücken und Markenartikeln** zapften wir, wie gesagt, neue Ertragsquellen an. Aber auch im althergebrachten **Druck-Geschäft waren wir stark**. Hier wiederholten wir das sehr erfolgreiche Vorjahr, und dies gegen den Markttrend, ja wir steigerten Einnahmen und Gewinn sogar nochmals.

Neu war unser Eintritt ins TV-Produktions-Geschäft: **Wir bündelten unsere Inhalts-, Marketing- und Marken-Kraft in der Sendung «Sztárokötél»**, die im Februar 2013 zum ersten Mal auf Viasat3 erfolgreich ausgestrahlt wurde. Ebenfalls ein grosses Publikum erreichte anschliessend die **Reality-Show «Cover-Girl»**, die auf einer Idee unserer Redaktoren des **hot!-Magazins** basiert.

Bei allem Geschäftssinn vergassen wir nicht unser Herz für die Benachteiligten. Zum sechsten Mal in Folge **halfen wir hundert Familien in Ungarn** mit Nahrungsmitteln, Haushaltartikeln und Spielzeug ihre Weihnachten etwas zu verschönern.

Attila Mihók



«Dieser Barentanz erinnert mich an deine
Hühneraugenzeit —
So bist du früher auch rumgehopst!»
«Laß diese alten Geschichten! — Das war doch nur,
Solange ich «Lebewohl!»* nicht kannte.

*) Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Ärzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und Lebewohl-Ballschellen für die Fußsohle. Blechdose Fr. 1.25, erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

MORGEN
schon
ein Fortschritt!

Sobald Ihr Haar sein gesundes Aussehen verliert, glanzlos und schlaff wird und Sie sich jeden Morgen einen Kamm voll auskommen, dann greifen Sie sofort zum erfolgreichsten Mittel: Dr. ROJA's Rizinus-Petrol!

Dank seiner dreifachen Auswirkung: derjenigen des Petrols, welches der Haarwurzel neue Kraft verleiht, derjenigen des Spezial-Rizinusöls, welches jedem einzelnen Härchen stärkevolle Nahrung spendet, derjenigen einer Belebung der trüben Blutgefäße des Haarbodens, sehen Sie, daß die Haare nach wenigen Tagen nicht mehr ausfallen und neue, gesunde Triebe die Haarwurzel beleben. Schon die erste Flasche Dr. ROJA-PETROL bewährt sich. Überall erhältlich.

General-Agentur: ATHANOR, Genf

PETROLE der D^r ROJA für Ihr Haar

1. Tag
3. Tag
8. Tag



Sie wünschen kräftige Kinder

Um dies zu erreichen, müssen Sie sie richtig ernähren. Verwenden Sie die bewährten

Paidol-Produkte

Paidol Phosphat-Kindergries

Paidol mit Gemüse

Lacto-Paidol (milchhaltig)

Lacto-Paidol mit Gemüse

2 Pakete gegen 750 g Mehlmarken

Erhältlich in Apotheken, Drogerien und guten Lebensmittelgeschäften

RINGIER ASIEN & AFRIKA PORTFOLIO

China

Printmedien	Verbreitete Auflage 2013
Betty's Kitchen	710 000
CAAC	350 000
City Weekend	120 000
Shanghai Family	45 000
Fachzeitschriften	26 à 8 000
Fachzeitschriften South East Asia	4 à 8 000
Fachzeitschriften Middle East	3 à 8 000

Mobile Apps
Betty's Kitchen
City Weekend
Industrysourcing

Websites
beitaichufang.com
cityweekend.com.cn
shanghaiexpat.com
shfamily.com
industrysourcing.com
industrysourcing.cn
restaurateur.cn
chongsifang.com
ringier.cn
ringierevents.com
ringierevents.cn
ringierpacific.com

Vietnam

Printmedien	Verbreitete Auflage 2013
Bep Gia Dinh	45 000
ELLE	20 000
Thoi Trang Tre	70 000
Women's Health	20 000

Mobile Apps
Elle
Women's Health

Websites
marrybaby.vn
elle.vn
marry.vn
muabannhadat.com.vn
tapchithoitrangtre.com.vn
womenshealthvn.com
ringier.vn

Afrika

Ghana
tisu.com.gh
jobs.com.gh
allsports.com.gh

Nigeria
pulse.ng
kiramun.gov.ng

Kenia
rupu.co.ke
pigiam.co.ke

Philippinen

Philippinen
myproperty.ph

«Wer nicht reist, wird nicht den Wert der Menschen schätzen lernen.»

Sprichwort aus Mauretanien

In Afrika sind vier Plattformen bereits Marktführer

Ringier Afrika

«Africa is not a country!» Afrika ist kein einheitlicher Kulturraum. Wer wie Ringier hier aktiv wird, muss sich den jeweiligen Gegebenheiten anpassen. Wir tun dies erfolgreich: Im letzten Jahr wurde Ringier einer der **wichtigsten digitalen Player auf dem Kontinent!**

Trial and error, Versuch und Irrtum sind dabei die normale Vorgehensweise. So haben wir in den letzten zwei Jahren diverse Webseiten in jeweils drei Märkten getestet. Wir wollten herausfinden, was wo funktioniert. Da, wo es funktioniert, haben wir raschmöglichst und mit Unterstützung aus der Schweiz **die Aktivitäten zu Marktführerschaft auszubauen** versucht.

Die Resultate lassen sich sehen. Nehmen wir das Beispiel eCommerce: Fast auf dem ganzen Kontinent ist der Betrieb eines Webshops mit grossen Risiken verbunden, weil man auf die Bar-Bezahlung bei Lieferung der Güter angewiesen ist.

Nicht so in **Kenia**: Das Land verfügt mit M-Pesa über ein gut eingeführtes Bezahl-System über Mobiltelefone: Bei Bestellung zahlen die Kunden via Handy. Dies hat Ringier Africa genutzt und mit **Rupu den grössten Online-Shop Ostafrikas** etabliert. Die Plattform basiert auf dem Group-Buying-Modell wie etwa DeinDeal und ist inzwischen eine der **bekanntesten Webseiten des Landes**.

Das Know-how aus Kenia nutzten wir, um in **Ghana** dasselbe Modell zu lancieren. Tisu basiert auf der Rupu-Technologie und ist auch hier bereits die klare Nummer 1.

In **Nigeria** forcieren wir wiederum erfolgreich das Inhalts-Geschäft. Im grössten Markt des Kontinents mit 170 Millionen Einwohnern zeigt das Team von Pulse, wie Online-Journalismus funktionieren kann. Die Basis dazu bildet die Blick-Plattform aus der Schweiz. **Es ist uns gelungen, Pulse innerhalb von sechs Monaten in die Top 50 der Webseiten Nigerias zu bringen.**

Noch erfolgreicher funktioniert das Inhalts-Geschäft in **Ghana**. In diesem fussballbegeisterten Land ist **allsports.com.gh** inzwischen die **Nummer 1 unter den Sport-Portalen**.

Schliesslich versuchen wir uns auch im **Kleinanzeigen-Geschäft**, auch dies mit ersten Erfolgen. In **Kenia und Nigeria** bieten wir auf lokal verankerten Markenportalen **kostenfreie Inserate** an, die für **Mobiltelefone** optimiert sind. Handys sind in diesen Ländern die Basis der Kommunikation, nicht drahtgebundene PC's.

Mittlerweile verfügt Ringier über sieben Plattformen in Afrika. **Vier davon sind bereits Marktführer**, also gute Voraussetzungen für langfristigen Erfolg auf den verschiedenen Märkten des Kontinents.

Ringier Asien

Der Aufschwung der chinesischen Wirtschaft liess auch 2013 auf sich warten, setzte dann aber im zweiten Halbjahr doch noch ein. Auch dank unserer laufenden Optimierungs-Programme konnte **China das beste Ergebnis** in seiner über **zwanzigjährigen Geschichte** schreiben. Treiber sind unsere englischsprachigen Titel und Internet/Mobile-Plattformen in Shanghai und Beijing. **City Weekend in Beijing und Shanghai** zusammen mit **Shanghai Family**

und der digitalen Plattform **«shanghai expats»** kontrollieren unterdessen über **50 Prozent dieser Märkte**. Auch die Betty Bossy-Adaption «Betty's kitchen» hielt sich gut, erreichte aber seine Vorgaben nicht ganz.

Ringier Trade, unsere «B2B»-Plattform mit über 35 lokalen und regionalen Titeln, Online-Plattformen und Konferenzen, die sich vor allem an mittelständische Unternehmen wendet, konnte aufgrund der unsicheren Wirtschaftslage die gesteckten Ziele **nicht ganz erreichen**. Für 2014 sind die Aussichten besser.

Hart getroffen wurde 2013 die Luxus-Industrie in China und in Vietnam: Die Marketing-Budgets wurden teilweise um bis zu 50 Prozent zusammengestrichen, einerseits weil die chinesische Regierung drastische Massnahmen ergriff, um die Geldverschwendung ihrer Kaderleute in den Griff zu bekommen, andererseits weil in Vietnam die wirtschaftliche Unsicherheit anhält und das Wachstum nach wie vor nicht in Schwung kommt. Dies hat vor allem unser chinesisches Inflight-Magazin Asia Inflight und Elle in Vietnam getroffen, die entsprechend enttäuschende Ergebnisse abgeliefert haben.

Gute Nachrichten hingegen von unseren **Immobilien-Plattformen: «Mua Ban Nha Dat» in Vietnam und «My Property» auf den Philippinen**. Beide mischen an der Spitze mit, beide benötigen aber noch Zeit und Investitionen, um sich nachhaltig als Nummer 1 in ihren Märkten positionieren zu können.

Robin Lingg, Thomas Trüb

WESENTLICHE BETEILIGUNGEN

Beteiligungshöhe konsolidiert, Stand 31.12.2013

EUROPA

Schweiz

Ringier AG, Zofingen	100 %
Ringier Print Adligenswil AG, Adligenswil	100 %
Ringier Africa AG, Zofingen	100 %
Ringier Digital AG, Wünnewil-Flamatt	100 %
– Anibis GmbH, Wünnewil-Flamatt	100 %
– Omnimedia AG, Wünnewil-Flamatt	100 %
– Xmedia AG, Wünnewil-Flamatt	100 %
– Scout24 Schweiz Holding AG, Wünnewil-Flamatt	49.9 %
Geschenkidee.ch GmbH, Opfikon	100 %
MSF Moon and Stars Festivals SA, Locarno	100 %
JRP Ringier Kunstverlag AG, Zürich	80 %
Swissprinters AG, Zofingen	70 %
Energy Schweiz Holding AG, Zürich	65 %
DeinDeal AG, Zürich	61.5 %
cash zweiplus ag, Zürich	50 %
InfrontRingier Sports & Entertainment	
Switzerland AG, Zug	50 %
Pool Position Switzerland AG, Zürich	50 %
Qualipet Digital AG, Dietlikon	50 %
Ringier Axel Springer Media AG, Zürich	50 %
The Classical Company AG, Zürich	50 %
Ticketcorner AG, Rümlang	50 %
Le Temps SA, Genf	46.2 %
2R Media SA, Locarno (il caffè)	45 %
Sat.1 (Schweiz) AG, Küsnacht	40 %
JobCloud AG, Zürich	37.1 %
SMD Schweizer Mediendatenbank AG, Zürich	33.3 %
Schober Direct Media AG, Bachenbülach	20 %

Deutschland

Ringier Publishing GmbH, Berlin	100 %
Juno Kunstverlag GmbH, Berlin	100 %
Geschenkidee D&A GmbH, Berlin	50 %

Frankreich

Ringier France SA, Paris	100 %
--------------------------	-------

Rumänien

S.C. Ringier Romania S.R.L., Bukarest	100 %
S.C. Ringier Print S.R.L., Bukarest	100 %
EJOBS GROUP S.A., Bukarest	70 %
S.C. Editura Bauer Ringier S.R.L., Bukarest	50 %

Ungarn

Ringier Kiadó Kft., Budapest	100 %
Népszabadság Zrt., Budapest	70.8 %
MédiaLOG Logisztikai Zrt., Budapest	60 %

Tschechien

Ringier Axel Springer CZ a.s., Prag	50 %
Ringier Axel Springer Print CZ a.s., Prag	50 %

Slowakei

Ringier Axel Springer Slovakia a.s., Bratislava	50 %
Azet.sk a.s., Zilina	35 %

Serbien

Ringier Axel Springer d.o.o., Belgrad	50 %
APM Print d.o.o., Belgrad	50 %
NIN d.o.o., Belgrad	49.9 %

Polen

Ringier Axel Springer Polska Sp. z o.o., Warschau	50 %
Grupa Onet.pl SA, Krakau	37.5 %

AFRIKA

Ghana

Ringier Ghana Limited, Accra	100 %
------------------------------	-------

Kenia

Ringier Kenya Limited, Nairobi	100 %
--------------------------------	-------

Nigeria

Ringier Media Nigeria Limited, Lagos	100 %
--------------------------------------	-------

ASIEN

China

Ringier China, Beijing	100 %
Ringier Pacific Limited, Hongkong	100 %
Asia Inflight Limited, Hongkong	100 %
Ringier Trade Media Limited, Hongkong	90 %

Vietnam

Ringier Vietnam Company Limited, Ho Chi Minh City	90 %
Nhat Viet Software Co. Ltd., Ho Chi Minh City, Vietnam	100 %

Philippinen

Get Sold Corporation, Manila	50 %
------------------------------	------

Das HR unterstützt und begleitet den Transformations-Prozess

Das HR Management bei Ringier begleitet seit Jahren den Wandel und Transformationsprozess im Unternehmen intensiv. Dabei fokussieren wir auf folgende strategische HR-Themen:

- **Employer Branding: Attraktive Arbeitsbedingungen** sollen Ringier für potenzielle neue Mitarbeiter interessant machen und sie an unser Unternehmen binden.
- Die **Kompetenzen der Mitarbeiter** werden weiterentwickelt, insbesondere diejenigen Kompetenzen, die wir für die erfolgreiche Umsetzung unserer Strategie benötigen.
- Unsere **Talente** werden gruppenweit identifiziert, gefördert und weiterentwickelt. 2014 baut Ringier mit einem **Management-Lehrgang** die Vernetzung unserer «Talents» innerhalb der Ringier Gruppe aus.

• Mit unseren Führungskräften arbeiten wir an einer **Führungskultur**, die ihren Beitrag leistet, dass Mitarbeiter bei Ringier motiviert die strategischen Ziele des Unternehmens umsetzen.

• Unsere **HR-Manager beraten Führungskräfte** in allen Führungs- und HR-Themen, wie z.B. Selektion und Onboarding von Führungskräften, Beurteilungs- und Performance-Management, Begleiten von Veränderungs- und Organisationsentwicklungs-Projekten, Potenzialerkennung, Kompetenzmanagement, Retention, Begleitung von Trennungsprozessen, Personal- und Lohnkostenplanung.

• Mit unserem **Weiterbildungsprogramm** halten wir unsere Mitarbeitenden arbeitsmarktfähig und entwickeln die strategisch wichtigen Kompetenzen. Management-, Führungs-, Methoden-, Persönlich-

keits- und Sprachkompetenzen stehen dabei im Fokus. Das Programm steht den Mitarbeitern der Ringier AG und der Beteiligungsgesellschaften offen.

• Zudem ist die **Vernetzung innerhalb der Ringier Gruppe** wichtig, so gehören die Networking-Reihen «Lunch&Learn» und «Digital Media Coffee» inzwischen zu gut besuchten Veranstaltungen.

• Mit der **Digitalisierung von HR Prozessen** leisten wir einen Beitrag zur Effizienz bei Ringier AG. In der Digitalisierung und Vereinfachung von Workflows und Prozessen konnten wir uns in den letzten Jahren, insbesondere im Vergleich mit anderen Unternehmen, sehr stark weiterentwickeln.

Jutta Schilke





Sie wird überall bevorzugt!

Baden macht Freude — Baden ist gesund! Dieser Ansicht sind auch die beiden hübschen Strandnixen 'Elsbeth und Erika. Und bei frohem Spiel und fröhlicher Gesellschaft ist Elsbeth immer mit dabei. Ueberall wird sie bevorzugt. Elsbeth's Teint sieht aber auch immer so frisch und gepflegt aus. Nie zeigen sich Spuren von Hautmüdigkeit, denn Elsbeth verwendet zu ihrer täglichen Toilette die milde Lux Seife, die speziell dazu geschaffen ist Hautmüdigkeit zu verhüten. Der weiche, prächtige Schaum der Lux Seife verleiht dem Teint der Jugend Rosenhauch. Nach dem Waschen erst warm, dann kalt spülen.

LUX SEIFE

VERHÜTET HAUTMÜDIGKEIT!

(P.S. Übrigens ist Lux Seife auch bei den Männern sehr beliebt.)





Schweiz

Ringier AG

Dufourstrasse 23
CH-8008 Zürich
Telefon +41 44 259 61 11
Telefax +41 44 259 43 79
info@ringier.ch
www.ringier.com

Ringier SA

Pont Bessières 3
Postfach 7289
CH-1002 Lausanne
Telefon +41 21 331 70 00
Telefax +41 21 331 70 01
info@ringier.ch
www.ringier.com

Bolero, Ringier AG

Giesshübelstrasse 62i
CH-8045 Zürich
Telefon +41 44 454 82 82
Telefax +41 44 454 82 72
service@boleromagazin.ch
www.boleromagazin.ch

Ringier Print Adligenswil AG

Ebikonstrasse 75
CH-6043 Adligenswil
Postfach 3739
CH-6002 Luzern
Telefon +41 41 375 11 11
Telefax +41 41 375 16 55
info.rpa@ringier.ch
www.ringierprint.ch

SWP Holding AG

Brühlstrasse 5
CH-4800 Zofingen
Telefon +41 58 787 30 00
Telefax +41 58 787 30 01
ringierprint@swissprinters.ch
www.swissprinters.ch

Swissprinters AG

Brühlstrasse 5
CH-4800 Zofingen
Telefon +41 58 787 30 00
Telefax +41 58 787 30 01
info@swissprinters.ch
www.swissprinters.ch

Ringier Axel Springer Media AG

Kreuzstrasse 26
CH-8008 Zürich
Telefon +41 44 267 29 29
pr@ringieraxelspringer.com
www.ringieraxelspringer.com

Ringier Digital AG

Industriestrasse 44
CH-3175 Flamatt
Telefon +41 31 744 21 70
Telefax +41 31 744 21 55
info@ringierdigital.ch
www.ringierdigital.ch

Scout24 Schweiz AG

Industriestrasse 44
CH-3175 Flamatt
Telefon +41 31 744 21 21
Telefax +41 31 744 21 22
info@scout24.ch
www.scout24.ch

Anibis GmbH

Industriestrasse 44
CH-3175 Flamatt
info@anibis.ch
www.anibis.ch

Omnimedia AG

Industriestrasse 44
CH-3175 Flamatt
Telefon +41 31 744 21 77
Telefax +41 31 744 25 26
info@omnimedia.ch
www.omnimedia.ch

Xmedia AG

Industriestrasse 44
CH-3175 Flamatt
Telefon +41 31 744 11 11
Telefax +41 31 744 11 10
info@xmedia.ch
www.xmedia.ch

cash zweiplus ag

Bändliweg 20
Postfach
CH-8048 Zürich
Telefon +41 44 436 77 77
Telefax +41 44 436 77 78
contact@cash.ch
www.cash.ch

DeinDeal AG

Okenstrasse 4-6
CH-8037 Zürich
Telefon +41 848 500 501
Telefax +41 44 533 11 51
info@deindeal.ch
www.deindeal.ch

Geschenkidee.ch GmbH

Okenstrasse 4-6
CH-8037 Zürich
Telefon +41 44 874 10 00
Telefax +41 44 874 10 01
info@geschenkidee.ch
www.geschenkidee.ch

Qualipet Digital AG

Industriestrasse 34
CH-8305 Dietlikon
Telefon +41 44 835 77 77
fragen@qualipet.ch
www.qualipet.ch

JobCloud AG

Carmenstrasse 28
CH-8032 Zürich
Telefon +41 44 254 69 00
Telefax +41 44 254 69 01
info@jobs.ch
www.holding.jobs.ch

JobCloud SA

Rue des Alpes 15
Postfach 1730
CH-1211 Genf 1
Telefon +41 22 707 14 00
info@jobup.ch
www.jobup.ch

Energy Schweiz AG /

Energy Media AG
Kreuzstrasse 26
CH-8008 Zürich
Telefon +41 44 250 90 90
Telefax +41 44 250 90 04
energy@energy.ch
www.energy.ch

Energy Basel AG

Münchensteinerstrasse 43
CH-4052 Basel
Telefon +41 61 366 60 00
Telefax +41 61 366 60 10
redaktion@energybasel.ch
www.energy.ch

Energy Bern AG

Dammweg 3
CH-3013 Bern
Telefon +41 31 340 50 50
Telefax +41 31 340 50 55
redaktion@energybern.ch
www.energy.ch

Energy Zürich AG

Kreuzstrasse 26
CH-8000 Zürich
Telefon +41 44 250 90 00
Telefax +41 44 250 90 01
redaktion@energyzuri.ch
www.energy.ch

InfrontRingier Sports & Entertainment Switzerland AG

Grafenauweg 2
CH-6304 Zug
Telefon +41 58 733 31 31
Telefax +41 58 733 31 32
info@infrontringier.ch
www.infrontringier.ch

JRPIRINGIER Kunstverlag AG

Limmatstrasse 270
CH-8005 Zürich
Telefon +41 43 311 27 50
Telefax +41 43 311 27 51
info@jrp-ringier.com
www.jrp-ringier.com

The Classical Company AG

Dufourstrasse 23
CH-8008 Zürich
Telefon +41 44 259 62 15
patrizia.pesenti@ringier.ch
www.classicalcompany.ch

Ticketcorner AG

Oberglatterstrasse 35
Riedmatt-Center
CH-8153 Rümlang
Telefon +41 44 818 31 11
Telefax +41 44 818 31 10
info@ticketcorner.ch
www.ticketcorner.ch

MSF Moon and Stars Festivals SA

c/o Ringier AG
Dufourstrasse 23
CH-8008 Zürich
Telefon +41 44 259 62 15
moonandstars@ringier.ch
www.moonandstars.ch

Deutschland

Ringier Publishing GmbH

Friedrichstrasse 140
DE-10117 Berlin
Telefon +49 30 981 941 100
Telefax +49 30 981 941 199
info@cicero.de
www.cicero.de

Juno Kunstverlag GmbH

Friedrichstrasse 140
DE-10117 Berlin
Telefon +49 30 981 941 260
Telefax +49 30 981 941 270
verlag@monopol-magazin.de
www.monopol-magazin.de



Das NEUESTE auf dem Gebiet der Pflege künstlicher Gebisse!

Eine regelmäßige Behandlung mit Stera-Kleen ist die vollkommenste Methode für die Pflege künstlicher Gebisse. Das Gebiss wird über Nacht in einer Stera-Kleen-Lösung belassen und sanfter abgewaschen. Alle Flecken sind verschwunden. Die Zähne werden weiss und glänzend. Die Platten erhalten ihre natürliche Farbe wieder. Das Gebiss wird wie neu, makellos und sauber bis in die kleinste Ecke. Stera-Kleen greift das Gebiss nicht an, welches Rohmaterial (Metall, Vulkanit oder Acryl-Kunstharz) auch immer bei dessen Verfertigung verwendet wurde.

In allen Apotheken u. Drogerien erhältlich.
Kleine Dose: Fr. 1.80 Große Dose: Fr. 2.80

Stera-Kleen
macht das Gebiss sauber und keimfrei

Generalvertreter
F. UHLMANN-ETRAUD A.-G.
Genf-Zürich



Auto Ausbildung

LA CHATELAINIE
ST. BLAISE

bei Neuenburg Gegründet 1980
Vorrat: Ausbildung in Französisch, Englisch u. Italienisch, Handelsfach, Sekretariatskurs, Sprach- und Handeldiplom - Vorbereitung auf Baccalauréat.
Englisch durch diplomierte Englischlehrer.
Ein Sportplatz, Auskutsch, Freizeitanlage durch Herrn und Frau Prof. Dr. A. Jahn. Anerkannte Hauswirtschaftsschule angegliedert. Eintritt jederzeit.

Ungarn

Ringier Kiadó Kft.
Futó utca 35–37
HU-1082 Budapest
Telefon +36 1 460 2500
Telefax +36 1 460 2501
kiado@ringier.hu
www.ringier.hu

Ringier Print Budapest
Campona utca 1
Harbor Park, D10 Building
HU-1225 Budapest
Telefon +36 1 207 8130
Telefax +36 1 207 8169
ringierprint@ringier.hu
www.ringier.hu

Népszabadság Zrt.
Head Office:
Bécsi utca 122–124
HU-1034 Budapest
Premises:
Futó utca 35–37
HU-1141 Budapest
Telefon +36 1 460 2740
Telefax +36 1 460 2501
www.nepszabadsagzrt.hu

MédiaLOG Zrt.
Campona utca 1
Harbor Park Building,
HU-1225 Budapest
Telefon +36 1 501 8755
Telefax +36 1 501 8100
info@media-log.hu
www.medialogfiage.eu

Rumänien

Ringier Romania s.r.l.
Novo Parc
6, Dimitrie Pompeiu Blv.
District 2
RO-020337 Bucuresti
Telefon +40 21 20 30 800
Telefax +40 21 20 30 801
info@ringier.ro
www.ringier.ro

Ringier Print s.r.l.
Chitila Logistic Park
Rudeni Street
RO-077045 Chitila
Telefon +40 21 20 30 800
Telefax +40 21 20 30 801
info@ringierprint.ro
www.ringier.ro

Polen

Ringier Axel Springer Polska z.o.o.
Ul. Domaniewska 52
PL-02-672 Warszawa
Telefon +48 22 232 00 00
www.ringieraxelspringer.pl

Grupa Onet.pl S.A.
Ul. Gabrieli Zapolskiej 44
PL-30-126 Kraków
Telefon +48 12 277 40 00
Telefax +48 12 277 40 02
www.ofirmie.onet.pl

Slowakei

Ringier Axel Springer Slovakia, a.s.
Prievozská 14
SK-821 09 Bratislava
Telefon +421 2 582 27 111
www.ringieraxelspringer.sk

Azet.sk, a.s.
Murgašova 2
SK-010 01 Žilina
Telefon +421 41 32 10 133
www.azet.sk

Tschechien

Ringier Axel Springer CZ a.s.
Komunardů 1584/42
CZ-170 00 Praha 7
Telefon +420 225 977 111
www.ringieraxelspringer.cz

Ringier Axel Springer Print CZ a.s.
Plant Praha
Černokostelecká 613/145
CZ-100 00 Praha 10
Telefon +420 225 283 111
www.ringierprint.cz

Ringier Axel Springer Print CZ a.s.
Plant Ostrava
Na Rovince 876
CZ-720 00 Ostrava–Hrabová
Telefon +420 596 668 111
www.ringierprint.cz

Serbien

Ringier Axel Springer d.o.o.
Žorža Klemansoa 19
RS-11000 Beograd
Telefon +381 11 333 4 701
Telefax +381 11 333 4 703
www.ringieraxelspringer.rs

APM Print d.o.o.
Milutina Milankovića 29
RS-11070 Novi Beograd
Telefon +381 11 713 0 438
Telefax +381 11 713 0 439
www.apmprint.rs

Trans Press d.o.o.
Milutina Milankovića 29
RS-11070 Novi Beograd
Telefon +381 11 333 4 701
Telefax +381 11 337 6 996
office@transpress.rs
www.transpress.rs

ID Euroblic Press d.o.o.
Miše Stupara 3
BA-78000 Banja Luka
Telefon +387 51 257 980
Telefax +387 51 257 075
office@euroblic.com

Asien

Ringier China
Room 303–305
Shuo Dong International Tower
Building 5 Guangqu Jiayuan
Dongcheng District
Beijing, China, 100022
Telefon +8610 5637 2388
services@ringierasia.com
www.ringier.cn

Ringier China
15th Floor, Ying Shi Building,
180 Tianjin Road,
Shanghai, China, 200001
Telefon +8621 6039 8288
services@ringierasia.com
www.ringier.cn

Ringier Pacific Ltd.
9F, Cheong Sun Tower
118 Wing Lok Street
Sheung Wan
Hong Kong, China
Telefon +852 2369 8788
services@ringierasia.com
www.ringier.cn

Asia Inflight Ltd.
9F, Cheong Sun Tower
118 Wing Lok Street
Sheung Wan
Hong Kong, China
Telefon +852 2524 1520
info@asiainflight.com
www.ringier.cn

Ringier Trade Media Ltd.
9F, Cheong Sun Tower
118 Wing Lok Street
Sheung Wan
Hong Kong, China
Telefon +852 2369 8788
www.industrysourcing.com

Ringier Trade Media Ltd.
Shanghai Representative Office
Room 1001, Tower 3
Donghai Plaza
No. 1486 West Nanjing Road
Shanghai, China, 200040
Telefon +8621 6289 5533
www.industrysourcing.com

Ringier Trade Media Ltd.
Unit 2, 9/F.
200 Zhongming Road
Taichung, Taiwan
Telefon +8864 2329 7318
www.industrysourcing.com

Shenzhen Ringier Trade Advertising Ltd.
Room 201–08, 2F, Wing B
Haisong Building
Tai Ran 9 Road, Futian District
Shenzhen, China, 518040
Telefon +86 755 8835 0829
www.industrysourcing.com

Ringier Vietnam Co. Ltd.
Head office
111B Ly Chinh Thang
Ward 7, District 3
Ho Chi Minh City, Vietnam
Telefon +84 8 3526 8154
info@ringier.com.vn
www.ringier.com.vn

Nhat Viet Group Co. Ltd.
157 Vo Thi Sau Street
Ward 6, District 3
Ho Chi Minh City, Vietnam
Telefon +84 8 3820 2334
info@nhatvietgroup.com.vn
www.nhatvietgroup.com.vn

Get Sold Corporation
8/F Robinsons Cybergate
Tower 3, Pioneer St.
Mandaluyong City
Philippines 1550
Telefon + 63 2 451 8888
local 1126
info@myproperty.ph
www.getsold.ph

Afrika

Ringier Kenya Ltd.
P.O. Box 34661
Ground Floor, Top Plaza
Kindaruma Road,
off Ngong Road
00100 Nairobi, Kenya
Telefon +254 0730 177 000
info@ringier.co.ke
www.ringier.co.ke

Ringier Ghana Ltd.
74 Boundary Road,
Opposite East Legon Shell Fuel
Station
P.O. Box CT 9364
Cantonments, Accra, Ghana
Telefon +233 302 960 494
info@ringier.com.gh
www.ringier.com.gh

Ringier Media Nigeria Ltd.
3 Iweanya Ugbogoh Street
Lekki Phase 1
Lagos, Nigeria
Telefon +234 1 2951053
info@ringier.com.ng
www.ringier.com.ng

Ringier Senegal SA
6, Comico VDN
Dakar, Senegal
Telefon +221 33 827 83 03
Mobile +221 77 637 42 41
map@expat-dakar.com
www.expats-dakar.com

Der rettende Tropfen

Plüss-Stauffer-Kitt und Plüssfix-Klebstoffe für
HOLZ | GLAS
METALL | PAPIER

Erhältlich in Drogerien, Papeterien, Eisenhandlungen

DER FABRIKANT
Plüss-Stauffer
OFFRINGEN

Laura Owens: Die Kontinuität der medialen Techniken

Die in Los Angeles lebende Laura Owens (geb. 1970) gehört international zu den aussergewöhnlichsten Künstlern, die das Medium der Malerei als Ausdrucksmittel gewählt haben. Seit Mitte der 1990er-Jahre tritt sie mit einem Werk hervor, das auf **zugleich verführerische wie irritierende Weise Malerei** in einem immer wieder aktualisierten Abenteuer des Sehens **erlebbar macht**.

Laura Owens nutzt Ressourcen und Vorgehensweisen sowohl aus der Kunstgeschichte wie der angewandten Kunst, benutzt Abstraktion und Figuration ohne jegliche Hierarchie und vereint künstlerisch **konzeptuelle Stringenz mit Leichtigkeit und frappierender visueller Präsenz**. Aquarelltechnik und Impastomalerei finden sich in ihren Gemälden ebenso gleichzeitig wieder wie detailverliebte Präzision mit grossen Gesten, das Spiel mit perspektivischer Illusion und abstrahierender Flachheit sowie konfrontatives Collagieren mit intarsienartiger **Verwebung unterschiedlicher Themen, Realitäten und technischen**

Vorgehensweisen, wie unter anderem auch Drucktechniken oder Handwerkszeugs.

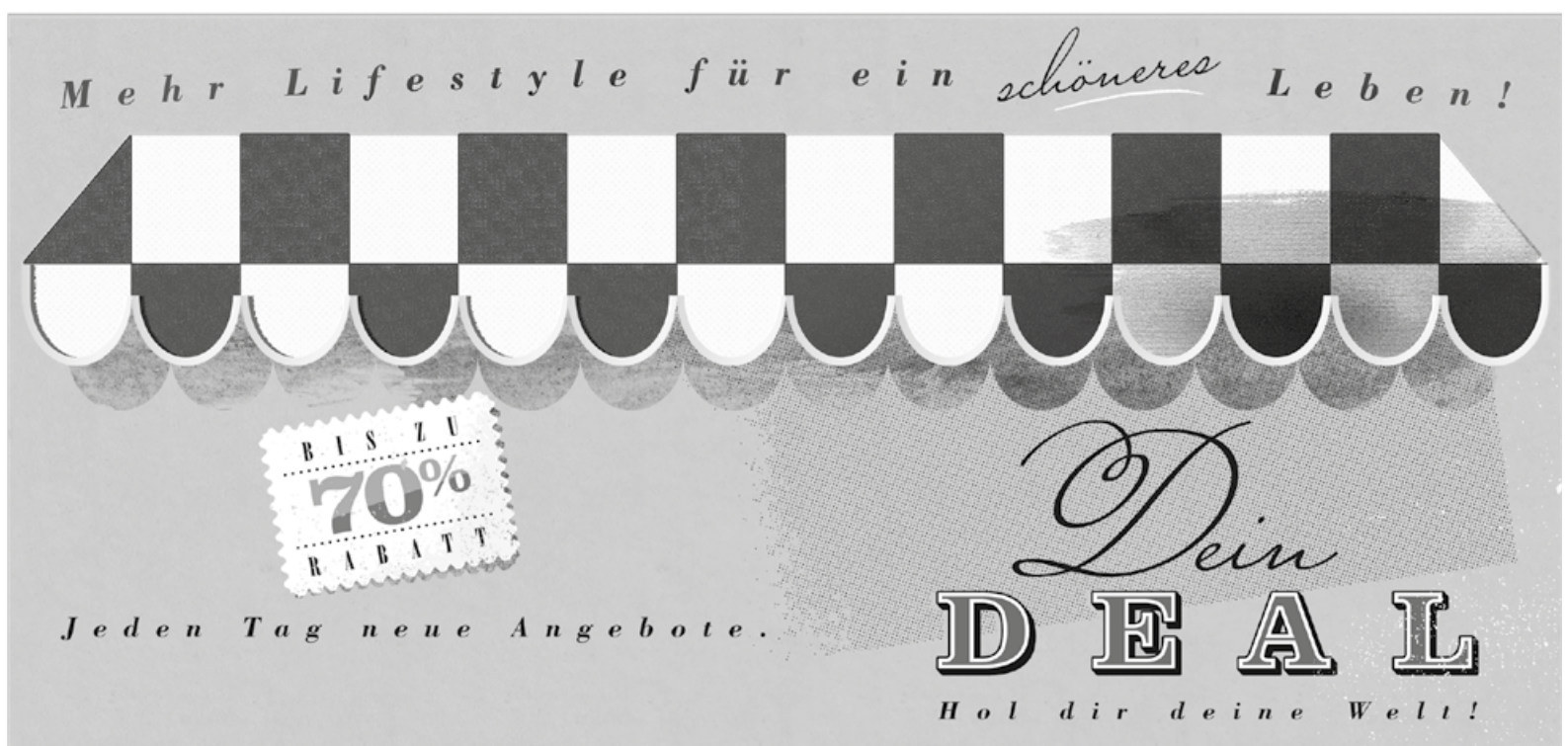
Die Materialien, mit denen Laura Owens ihre scheinbar narrativen, symbolischen oder abstrakten Bildwelten entstehen lässt, wie die physische Farbe, Papiere, Stoffe und vieles mehr, machen sich immer wieder selbstständig vom Gemälde an sich, reichen über die Leinwandbegrenzung heraus, sind so dick aufgetragen, dass sie zu Gegenständen werden oder überschreiten die Grenze zur Skulptur. Ihr gelingt so, dass ihre Gemälde, die von scheinbar naiven Traum- und Märchenwelten über Landschaften, Porträts, Abstraktionen bis in die Welt der Werbesprache reichen, als **analytisches Nachdenken über Bilder** wie auch über **unsere Realität** wirksam werden.

Laura Owens nutzt das Potenzial dieses althergebrachten Mediums, um Bilder zu produzieren, und führt uns immer wieder vor Augen, dass die Malerei Bilder ent-

stehen lassen kann, die nur durch sie möglich sind. In den letzten Jahren hat Laura Owens vermehrt Bücher gestaltet und sich mit **handwerklichen und gestalterischen Möglichkeiten des Büchermachens** auseinandergesetzt. Sie hat so eine grosse Gruppe von Büchern entstehen lassen, die allesamt Unikate sind.

Für den Ringier Geschäftsbericht hat Laura Owens ihre kontinuierliche Untersuchung der Aktualisierung von Bildtechniken weiterentwickelt und **fordert mit Drucktechniken wie Siebruck und Buchdruck die Produktion einer auflagenstarken Publikation heraus**. Laura Owens verbindet in «ihrem» Bericht die Ästhetik eines Magazins aus den 1940er-Jahren mit neuen Zeichnungen, die sie eigens für den Bericht entwickelt hat. So entsteht **ein Objekt des Besonderen**, Raren, das als aktueller Tätigkeitsbericht eines modernen Medienunternehmens die Kontinuität medialer Techniken vor Augen führt.

Beatrix Ruf



Im Auge des Shitstorms

Tahrir, Gezi, Maidan: drei Schauplätze von Revolten, ja Revolutionen. Ihre Namen haben sich ins Bewusstsein der Bürger eingebrannt. Über Monate beherrschten sie die Schlagzeilen.

Sie lieferten die Bilder des Tages. Sie bestimmten die Ästhetik der Nachrichten. Sie zeigten demonstrierende Menschen, militante Kämpfer, Geschlagene und Geschundene, Polizisten in monströsen Monturen. Und das alles in Farbe: **Blut, rot wie Ketchup. Kleidung, bunt wie Blumen. Flammen in leuchtendem Orange.** Jedes Foto am Bildschirm akkurat bearbeitet, **damit bloss nichts unklar bleibt.**

Die Wirklichkeit! Wirklich?

Medienwirklichkeit auf jeden Fall. Wie sie das Netz garantiert: rund um den Globus, rund um die Uhr. Man muss sie nur checken, auf dem Laptop, auf dem iPad, auf dem iPhone. Sie ist immer da, leuchtet auf, wenn man sie berührt, über sie wischt, sie streichelt.

Genau: Man kann **die Welt** zu jeder Zeit streicheln – und sie erstrahlt. **Sie ist fassbar, weil handlich, weil abzu- lesen im Gehen wie im Stehen wie im Fahren.**

Ist das denn alles noch zu fassen?

Die ganze Welt ist mit uns eins geworden, kinderleicht einzufangen mit einem Netz, das jeder schon in frühester Jugend auszuwerfen lernt. **Zugleich löst die Welt sich auf, in einzelne Partikel**, nach denen wir dann hektisch klicken.

Die Partikel werden zu Feinstaub, verdichten sich zu Smog, rauben uns die Sicht. **Alles wissen, nichts verstehen, dieser Formel folgen die Netz-News.**

Genau so funktioniert das: Wer checkt, hakt ab, begreift aber nichts im Wortsinn von «be-greifen», also greifen, also in den Griff bekommen.

Nicht allein die Geschwindigkeit, mit der Ereignisse, Aktualitäten, Dramen, Komödien, Skandale, Verbrechen gemeldet werden, hindert die Konsumenten der Welt daran, die Wirklichkeit zu begreifen. Auch die Kleinteiligkeit der Darbietung **verstellt den Überblick, den Blick aufs Ganze.**

Der Bildschirm ist klein, sehr klein; der Text rollt ab, Zeile um Zeile; das Bild lässt sich zwar aufblähen, bleibt aber beschränkt; alles wird in seine Einzelteile zerlegt: Geschichten, Gestalten, Gesichter, Gedanken – als wolle man da Vincis Abendmahl unter der Lupe erfassen.

Lupenreine Wirklichkeit?

Wegklicken und weiterklicken und «gefällt mir/gefällt

mir nicht mehr»: das Netz synthetisiert aus der wirklichen Wirklichkeit seine eigene **digitale Wirklichkeit – durch Dekonstruktion.**

Wer aber setzt die dekonstruierte Welt zusammen? Wer fügt die Partikel zu einem Bild, das sich greifen lässt? Wer macht begreifbar, was als nie abreisende Newsflut auf uns niederstürzt?

Wer sind die Demonstranten auf dem Tahrir-Platz in Kairo, im Istanbuler Gezi-Park, auf Kiews Maidan? Welche Strömungen spiegeln sie wider? Welche Absichten verfolgen sie? Welche Geschichte erzählen sie?

Die Ereignisse in ihrer **gesellschaftlichen Breite und geschichtlichen Tiefe erfassen**, hiesse: die Gegenwart zu historisieren. Es wäre **die wohl edelste Aufgabe der Journalisten.** Doch wo sind sie zu finden, jene **Begreifbarmacher?**

Sie arbeiten bei Zeitungen und Zeitschriften. Also in den **Redaktionen.** Sie gestalten die Welt nach ihren Prioritäten, nach ihren Einsichten, nach ihren Interessen, nach ihrem Wissen, nach ihrem Vergnügen.

Sie sind der Club, dessen Weltsicht der Leser sich anvertraut. Je nach eigener Weltsicht, dem jeweils ganz eigenen Club: konservativ oder liberal oder links oder bunt und laut oder grau und gedämpft – der «Neuen Zürcher Zeitung» oder dem «Blick» oder der «Frankfurter Allgemeinen Zeitung» oder der «Süddeutschen Zeitung» oder dem «Spiegel» oder der «Zeit» oder «Cicero».

Solche Blätter bieten **Papierwelten der Welterklärung**, ausladend und einladend – und vor allem: gestaltet. **Das Grosse gross, das Kleine klein**, das Unerwartete spektakulär.

Zeitungslesen ist eine Entdeckungsreise: Welche Themen, nach denen ich im Netz nie und nimmer gesucht hätte, bietet mir mein Club? Was offeriert er mir an Einsichten und Zusammenhängen, auf die ich beim Klicken und Scrollen nie und nimmer gestossen wäre?

Und wie gelangt mein Club dorthin? Durch Debatten der Redaktoren über die Tageswirklichkeit, über deren Abgründe und Hintergründe, über Menschen, die Politik, Wirtschaft und Kultur bewegen.

Der Club ist nämlich auch ein Salon, in welchem **Meinung und Gegenmeinung lustvoll das Resultat bestimmen**: das Gedruckte.

Die Redaktion, ein Club, ein Salon – ein Ort der Aufklärung. Zugegeben, das ist eine alte Sache, uralte im Vergleich zum Netz, bevölkert von vergleichsweise uralten Menschen, in denen das Feuer der Aufklärung noch



nicht erloschen ist: irgendwie 18. Jahrhundert, kurz vor der Französischen Revolution, als sich im Salon des Barons d'Holbach die besten Köpfe Europas trafen zu Diskussion und Causerie: Denis Diderot, David Hume, Laurence Sterne, Jean-Jacques Rousseau.

Was wir heute für so selbstverständlich halten, dass wir es kaum noch zu geniessen verstehen, geschweige denn hegen und pflegen – es begann dort und damals: **die offene Gesellschaft.**

Der demokratische Rechtsstaat entsprang dem Denken jener Aufklärer. Der Salon wurde zur Zeitung – Eintritt: drei Franken. Es lässt sich gut verweilen in diesem Salon. Man hat Zeit. **Man denkt plötzlich, was man nie gedacht hätte, weil man liest, was man nie gelesen hätte.**

Zeitungslesen ist Lust an sich selbst: Der Zeitungsleser bremsst die Hektik der Welt, verlangsamt sie zur Lesezeit, macht sie erfahrbar, erkennbar, begreifbar. Der Zeitungsleser verschafft sich Ungestörtheit und Überblick im Salon seiner Redaktion, seines Clubs. **Er ruht im Auge des Shitstorms – und beharrt auf geistiger Selbstbestimmung.**

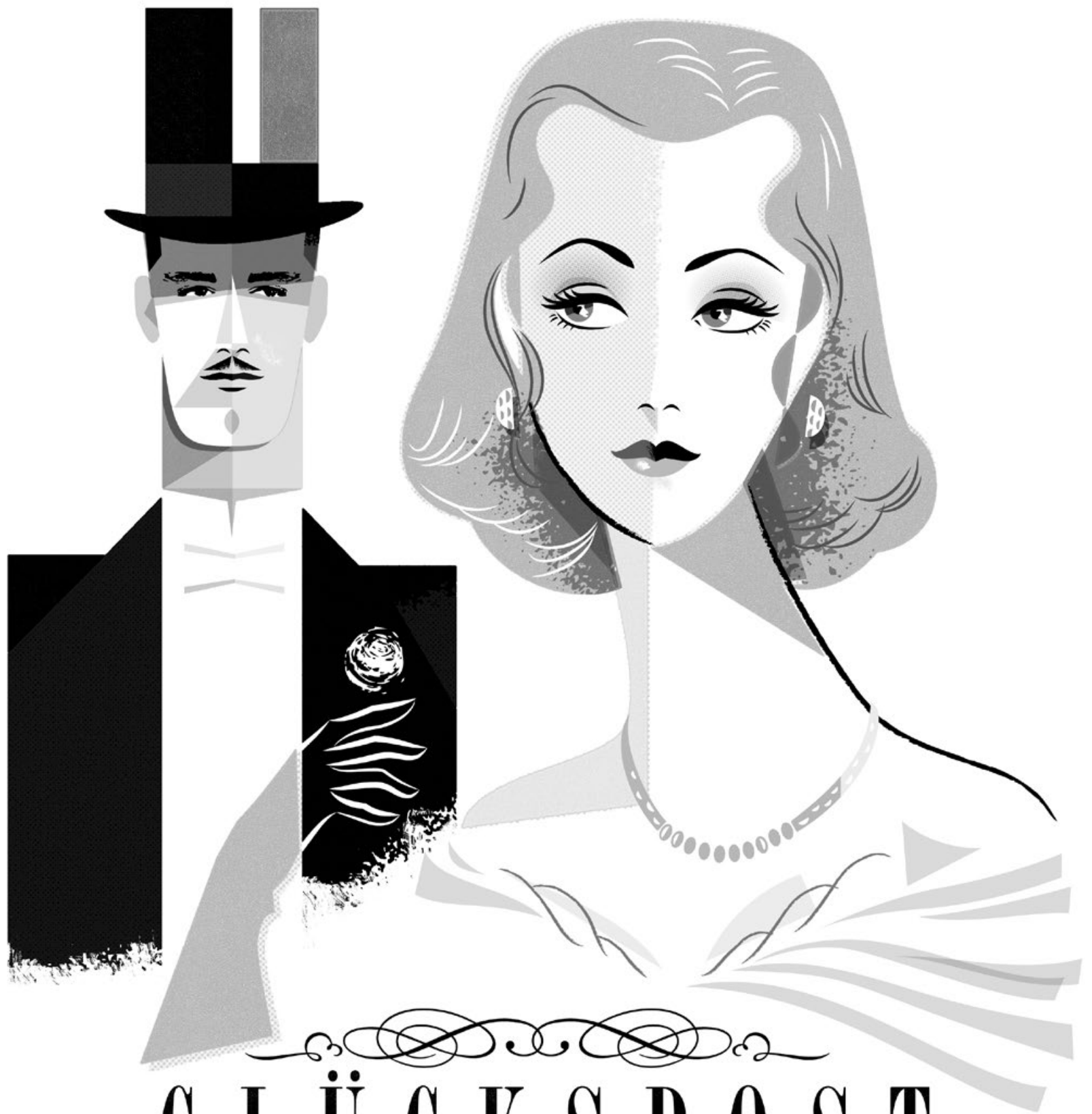
Nichts drängt ihn weiter und weiter durch glitzernde Ereignis-Partikel, die, kaum berührt, gleich wieder verglühn. Keine Netznervosität nervt ihn, kein Blitzen von BuzzFeed, kein Freundschafts-Geflimmer auf Facebook.

Zeitungslesen ist angehaltene Zeit. Ich-Zeit.

Und das soll jetzt vorbei sein? Oder, wenn nicht jetzt, dann spätestens in Bälde, wie doch so viele prophezeien, wie doch fast alle sagen, wie es doch Milliarden Netzmenschen zu belegen scheinen, die ihre Touchscreen-Virtuosität für das Beherrschen des Weltwissens halten.

Von Albert Einstein ist der Satz überliefert: **«Die Fische werden das Wasser wohl als letzte entdecken.»**

Wer war gleich noch mal Albert Einstein?



* GLÜCKSPOST *

JEDE WOCHE

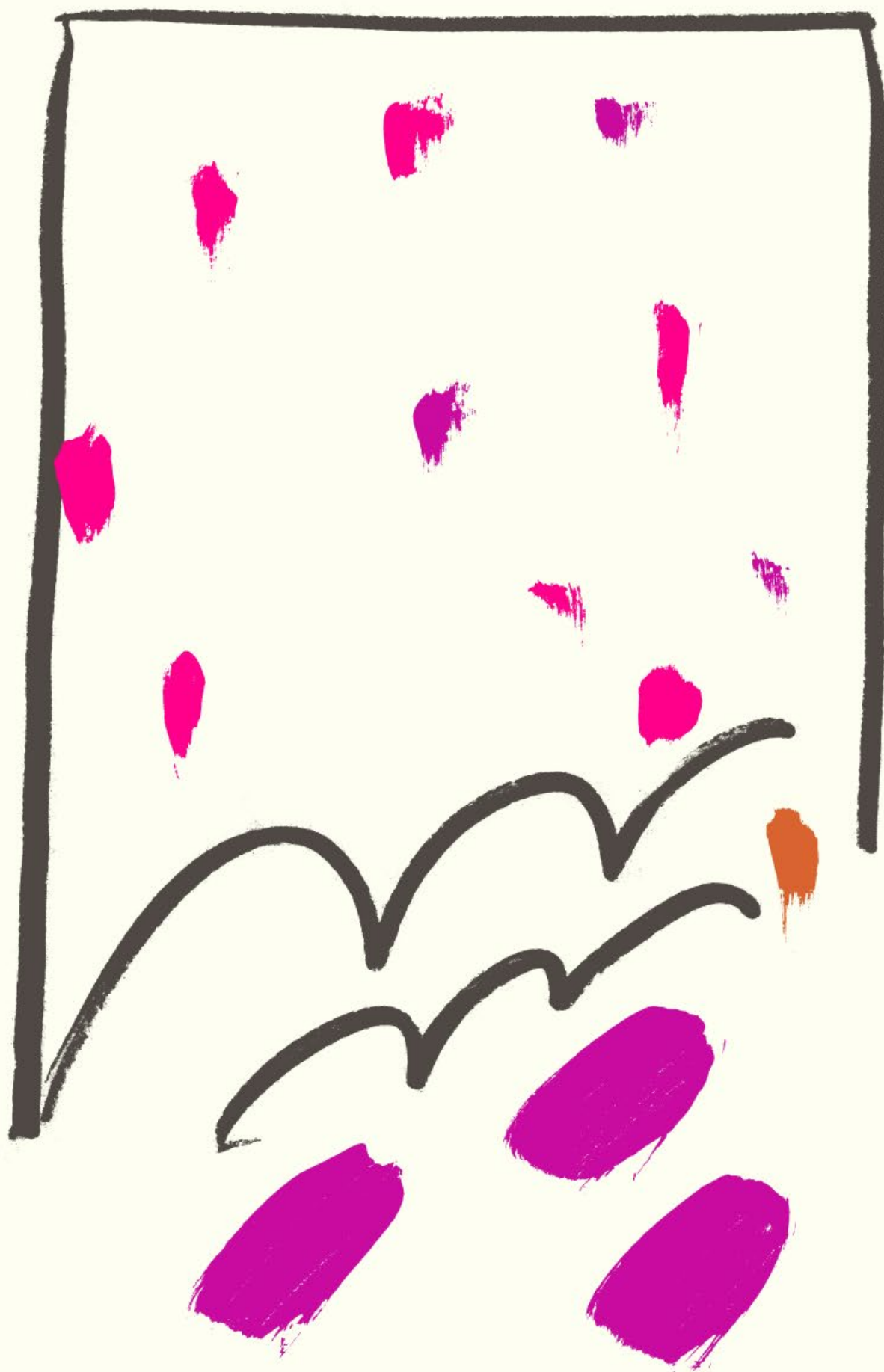
Die allerschönsten Geschichten

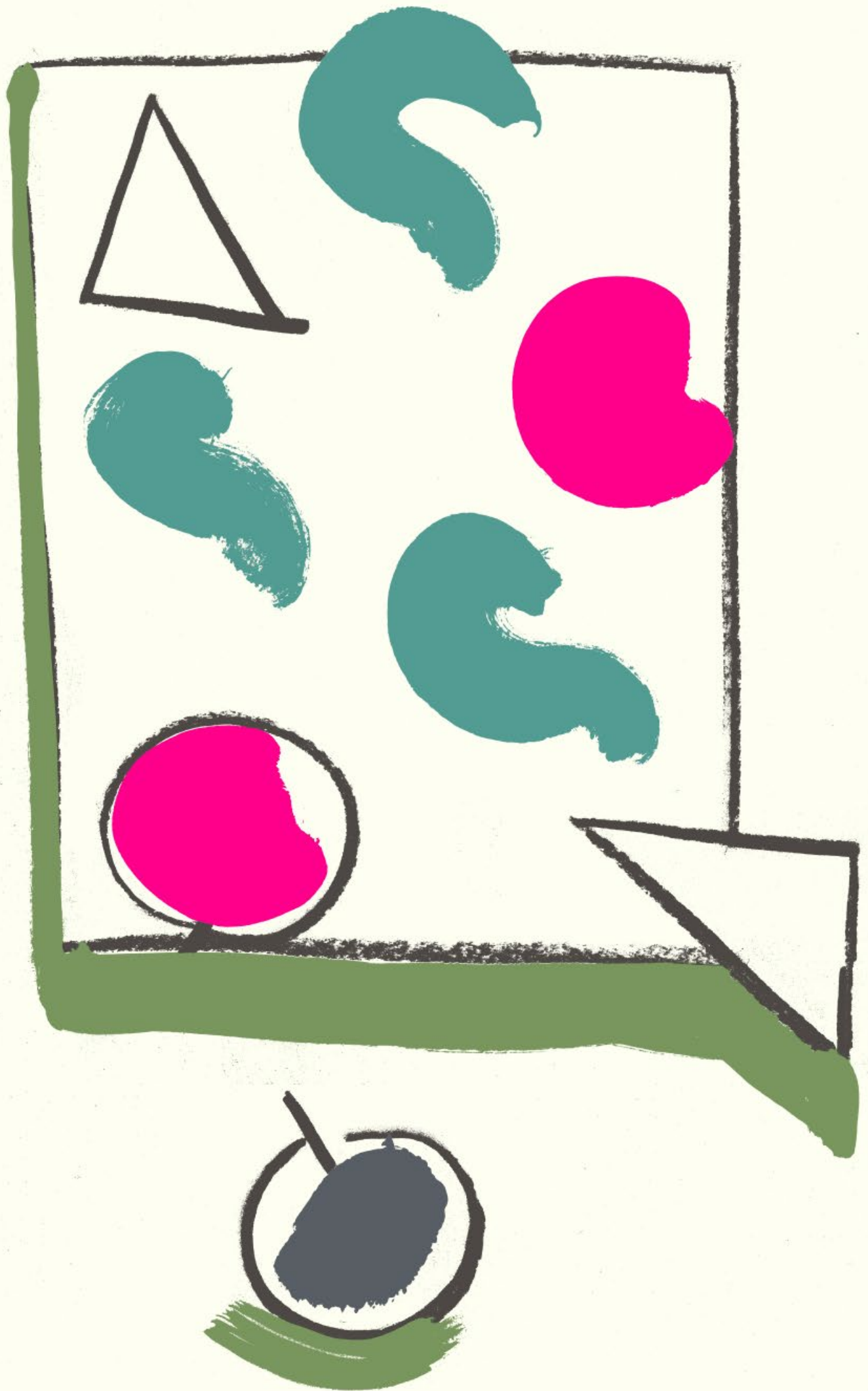
AUS DER WELT DES ADEL'S

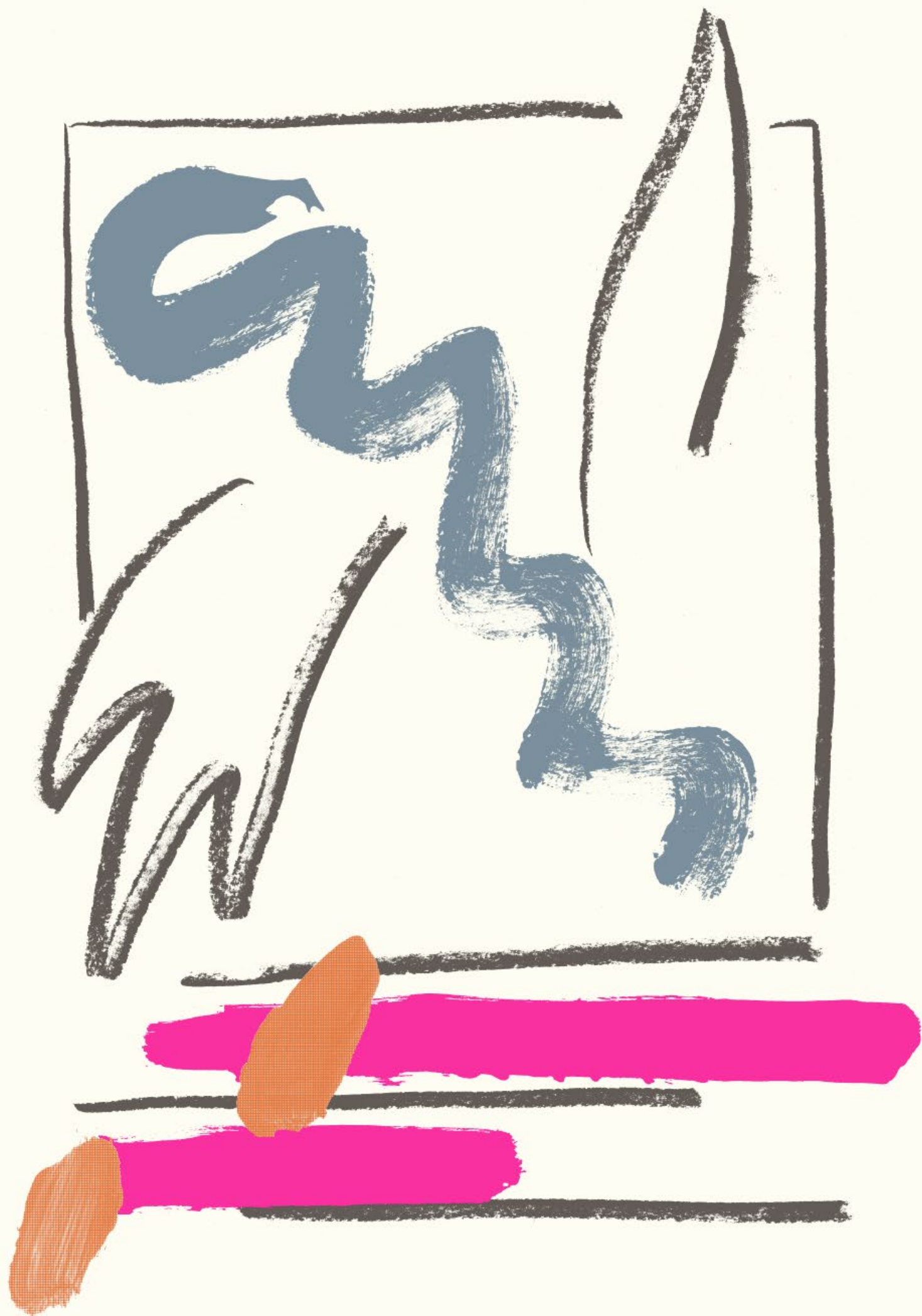












Ringier
2013

ooo